

**Міністерство аграрної політики України
Миколаївський державний аграрний університет**

Кафедра іноземних мов

**Методичні рекомендації для самостійної роботи і контрольні
завдання з німецької мови для студентів I і II курсів заочної форми
навчання спеціальності “Механізація сільського господарства”**

Миколаїв 2002

Методичні рекомендації підготувала

Пономаренко Н. Г. , викладач кафедри іноземних мов МДАУ

Рецензенти:

Савенко Р. П. , доцент кафедри сучасних мов і класичної філології Миколаївського державного гуманітарного університета ім. П. Могили

Слонімська С. О. , викладач кафедри іноземних мов МДАУ

Відповідальний за випуск : Муляр М. М., декан агрономічного факультету МДАУ

Видано за рішенням методичної комісії агрономічного факультету МДАУ

Протокол №3 від 27. 11. 2002

Надруковано в видавничому центрі МДАУ. Зам. 321 . Наклад 50 прим.
54010, м. Миколаїв, вул. Паризької Комуни, 9.

Передмова

Навчальний матеріал для самостійної роботи і контрольні завдання створено відповідно до вимог програми з німецької мови для студентів I і II курсів заочної форми навчання факультету механізації.

Контрольні завдання складаються з десяти варіантів, кожен з яких має тексти з фахової тематики, серії тренувальних вправ для засвоєння сільськогосподарської термінології, а також граматичні вправи, які спрямовані на вивчення складних граматичних питань. Додаткові вправи сприятимуть активізації засвоєння даних граматичних форм.

Структура курсу

За весь курс навчання студент виконує 2 контрольні роботи, складає залік і іспит.

Розподіл навчальних годин.

I курс. 86 годин аудиторних занять, 238 годин самостійної роботи. Студент виконує 1 контрольну роботу і складає залік.

II курс. 102 години аудиторних занять, 222 години самостійної роботи. Студент виконує 1 контрольну роботу і складає іспит.

Виконання контрольних завдань і оформлення контрольних робіт

1. Кожне контрольне завдання пропонується в десяти варіантах. Студент повинен виконати один з десяти варіантів відповідно останнім цифрам студентського шифра: студенти, шифр яких закінчується на 1, виконують варіант №1, на 2 - №2, на 3 - №3, на 4 - №4 і т. д.

Остання цифра студентського шифра	Варіант контрольної роботи
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10

2. Виконувати письмові контрольні роботи необхідно в окремому зошиті. На обкладинці зошита студент повинен написати своє прізвище, шифр, номер контрольної роботи і назву підручника, за яким він займається.
3. Залишайте в зошиті широкі поля для зауважень, пояснень та методичних вказівок рецензента.
Матеріал контрольної роботи необхідно розташовувати в зошиті за таким зразком:

Ліва сторінка	Права сторінка
Поля: Німецький текст	Український текст: Поля

I курс

Навчальний матеріал для самостійної роботи

Landmaschinenarten

Die in der landwirtschaftlichen Produktion eingesetzten Maschinen und Geräte dienen entweder als Arbeitsmaschinen, die die Arbeit unmittelbar verrichten (z. B. Pflug, Grasmäher), oder sie verwandeln als Kraftmaschinen ihre Energie in mechanische Arbeit (z. B. Traktor, Elektromotor).

Alle landwirtschaftlichen Arbeitsmaschinen und Geräte werden nach dem Verwendungszweck wie folgt eingeteilt: Geräte und Maschinen für Bodenbearbeitung und Melioration:

Pflug, Egge, Grubber, Walze, Dränmaschinen, Planiergerät u. a.;

Maschinen und Geräte für die Düngung: Düngerstreuer, Stalldüngerstreuer, Jauchepumpe u. a.;

Maschinen und Geräte zum Säen und Pflanzen: Drillmaschine, Pflanzmaschine, Kartoffellegemaschine u. a.;

Pflanzenschutzgeräte und -maschinen: Spritz- und Sprühgeräte, Beizmaschine u. a.;

Erntebearbeitungsmaschinen: Grasmäher, Mähdescher, Reissvollerntemaschine, Flachskombi u. a.;

Maschinen für Erntereinigung und -trocknung: Trier, Rübenreiniger, Trocknungsanlagen u. a.;

Maschinen und Geräte für die Viehhaltung und Futterbereitung: Futtermischer, Entmistungsanlage, Selbsttränke, Futterautomaten u. a.;

Milchfarmen und -geräte: Melkmaschine, Kühler, Zentrifuge u. a.;

Transport- und Fördereinrichtungen: Kran, Lader, Förderband, Schobersetzer u. a.;

Bewässerungsanlagen: Beregnungsanlage, fahrbare und ortsfeste Pumpenstationen u. a.

Alle Maschinen und Geräte müssen folgenden Anforderungen entsprechen: Betriebssicherheit, Dauerhaftigkeit, einfache Bedienung, vielseitige Verwendbarkeit, hohe Leistungsfähigkeit, geringe Betriebskosten, reibungslose Versorgung der Ersatzteile und einfache Reparaturtechnologie.

Der steigende Mechanisierungsgrad der landwirtschaftlichen Produktion zwingt alle Facharbeiter, sich immer eingehender mit den dabei benutzten Landmaschinen und Geräten vertraut zu machen.

Verbrennungsmotoren

Die Verbrennungsmotoren verbrennen flüssige oder gasförmige Brennstoffe im Zylinder und wandeln dabei einen Teil der Wärmeenergie unmittelbar in mechanische Arbeit um. Die Anfangstemperatur dieses Prozesses liegt bei etwa +2000°C, bei Dampfmaschinen beträgt sie etwa +500°C. Der Wirkungsgrad erreicht bei Verbrennungsmotoren 45%, bei Dampfmaschinen liegt er zwischen 12 und 18%.

In einem Zylinder des Motors ist der Kolben untergebracht. Mit Hilfe eines Vergasers wird die vom Kolben angesaugte Luft mit Kraftstoff vermischt. Das Kraftstoff-Luft-Gemisch wird im Zylinder durch einen elektrischen Funken der Zündkerze gezündet. Bei der schnellen Verbrennung und Ausdehnung der Gase ergibt

sich eine hohe Drucksteigerung, die den Kolben in Richtung zum Totpunkt treibt. Die Pleuelstange überträgt die Kolbenbewegung zu erhalten, sind 2 oder mehr Zylinder vorgesehen, es arbeiten somit mehrere Kolben auf einer Kurbelwelle.

Die Kolbenbewegung vom oberen Totpunkt bis zum unteren Totpunkt bezeichnet man als Hub (Takt).

Der Erfinder des ersten Verbrennungsmotors war Jean Lenoir, ein französischer Arbeiter. Der von ihm erfundene Kolbenmotor hatte einen Nutzeffekt von nur 3 bis 5%.

Unter den Kolbenmaschinen unterscheidet man Viertakt- und Zweitaktmotoren.

Der volle Arbeitsprozess eines Viertaktmotors besteht aus folgenden vier Takten:

- 1) Ansaugen des Kraftstoff-Luftgemisches, Einlassventil geöffnet, Auslassventil geschlossen;
- 2) Verdichten des Gemisches, Ein- und Auslassventile geschlossen;
- 3) Verbrennen des Gemisches bei geschlossenen Ventilen;
- 4) Ausstossen der verbrannten Gase, Auslassventil geöffnet, Einlassventil geschlossen.

Die Steuerung des Gaswechsels erfolgt meist durch Ventile, seltener durch Schieber. Alle Ventile werden von der Nockenwelle gesteuert, die von der Kurbelwelle angetrieben wird.

Zweitaktmotoren haben keine Ventile. Der Ein- und Austritt des Gemisches wird durch Schlizue im Zylinder geregelt. Die Schlitze werden vom Kolben geöffnet und geschlossen.

Zwei Vorgänge vollziehen sich stets gleichzeitig, und zwar der eine über, der andere unter dem Kolben.

Erster Takt: der Kolben bewegt sich zum oberen Totpunkt. Er öffnet den Einlasskanal. Über dem Kolben wird das Gemisch verdichtet. Unter dem Kolben entsteht ein Unterdruck und es wird neues Gemisch angesaugt.

Zweiter Takt: der Kolben bewegt sich abwärts. Über dem Kolben wird das Gemisch mittels Zündkerze gezündet und treibt den Kolben nach unten. Unter dem Kolben verschliesst sich der Einlasskanal und es wird neues Gemisch verdichtet.

Otto- und Dieselmotoren

Der deutsche Mechaniker Nikolaus Otto entwickelte die neuen Kolbenmaschinen. 1878 erfand er den ersten Viertaktmotor mit einem Nutzeffekt von 16%. Dieser Motor wurde nach seinem Name Ottomotor benannt.

1893 verbesserte Rudolf Diesel den Verbrennungsmotor. Der von ihm erfundene Motor hatte schon einen Nutzeffekt von 26%. Den Motor nennt man Dieselmotor.

In Russland wurde der erste Dieselmotor im Jahre 1899 gebaut. Dieser Motor arbeitete mit rohem Erdöl und hatte einen höheren Nutzeffekt als die ausländischen Motoren.

Otto- und Dieselmotoren unterscheidet man nach der Art der Bildung und Zündung des Kraftstoff-Luft-Gemisches. Die beiden Motorentypen werden als Viertakt- und Zweitaktmaschinen gebaut.

Bei dem Ottomotor wird das Gemisch ausserhalb des Zylinders gebildet und in einem Vergaser zerstäubt. Das verdichtete Gemisch wird durch einen elektrischen Funk der Kerze angezündet, die in den Zylinderkopf geschraubt ist.

Die Vorteile des Ottomotors bestehen in der Laufruhe und in dem niedrigen Verhältnis Masse – Leistung. Ausserdem ist er einfacher in der Wartung. Als

Kraftstoff für den Motor dienen Benzin, Benzol, Alkohol oder Gemische derselben. Der Ottomotor wird zum Antrieb von Krafträdern, Personenkraftwagen (PKW) und leichten Lastkraftwagen (LKW) verwendet.

Bei dem Dieselmotor wird das Gemisch innerhalb des Zylinders gebildet. Die Einspritzung des Kraftstoffes erfolgt mittels Einspritzdüsen. Der Kraftstoff entzündet sich infolge der hohen Verdichtungstemperatur (700 bis 900°C) von selbst.

Der Dieselmotor hat den Vorteil eines billigeren Betriebs wegen des geringeren Preises und niedrigeren Verbrauches an Kraftstoffen. Die Nachteile des Dieselmotors sind höheres Verhältnis Masse – Leistung (bedingt durch stärkere Ausbildung des gesamten Motors), höhere Herstellungskosten, lautere Geräusche und schlechteres Startverhalten bei tiefen Temperaturen im Vergleich mit dem Ottomotor.

Die Leistung von Dieselmotoren beträgt für Kraftwagen bis 650 PS, für Flugzeuge bis 3500 PS, für Lokomotiven bis 4000 PS, für Schiffe und stationäre Anlagen bis 3500 PS.

Kontrollfragen:

1. Welche Landmaschinen kennen Sie?
2. Womit müssen sich die Mechaniker tüchtig vertraut machen?
3. Was ist eine Arbeits- und Kraftmaschine?
4. Was für Gemisch wird im Zylinder gebildet?
5. Wo ist der Kolben untergebracht?
6. Wodurch ergibt sich im Zylinder eine hohe Drucksteigerung?
7. Welche Teile verbindet die Pleuelstange?
8. Wozu dient ein Vergaser? Und eine Zündkerze?
9. Was versteht man unter einem Takt?
10. Wodurch erfolgt die Steuerung des Gaswechsels?
11. Wonach unterscheidet man Otto- und Dieselmotor?
12. Wo wird das Gemisch beim Otto- und Dieselmotor gebildet?
13. Wodurch wird das Gemisch beim Otto- und Dieselmotor gezündet?
14. Welche Maschinen werden vom Otto- und Dieselmotor angetrieben?

Контрольна робота №1

Варіант 1

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу. (Präsens). Речення перекладіть.

- | | | |
|------------------|---------------------|-----------------------|
| 1. wohnen | Ich _____ | gern allein. |
| 2. zeigen | Die Freundin _____ | ihre Briefmarken. |
| 3. begrüßen | Der Präsident _____ | die Besucher. |
| 4. entschuldigen | Die Krankheit _____ | alles. |
| 5. trinken | Er _____ | viel und regelmässig. |
| 6. frühstücken | Der Student _____ | in einem Cafe. |

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Der Hund _____ alles. (fressen)
2. Wo _____ du? (essen)
3. Mir _____ das nicht? (gefallen)
4. _____ wir heute zusammen? (laufen)
5. Du _____ mir nicht? (helfen)
6. Sie _____ nicht miteinander. (sprechen)

III. Доповніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ an den Tisch. (sich setzen)
2. Wo _____ deine Schule. (sich befinden)
3. Ihr _____ an dieser Arbeit. (sich beteiligen)
4. Ich _____ nicht wohl. (sich fühlen)
5. Wo _____ lange. (sich unterhalten)

IV. Доповніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ich ... die Grammatik lernen. (müssen)
2. Er ... einen Brief schreiben. (müssen)
3. Wir ... zum Tanzen gehen. (wollen)
4. Ihr ... mehr arbeiten. (sollen)
5. ... du die Blumen für meine Mutter kaufen? (können)
6. ... wir in diesem Raum rauchen? (dürfen)
7. Das Kind ... zum Arzt gehen. (sollen)

V. Утворіть речення і перекладіть їх.

1. in, Peter, gehen, die, wollen, nicht, Schule.
2. zu, zur, gehen, müssen, Universität, Fuss, wir.

VI. Назвіть антонім і перекладіть.

1. jung _____
2. dick _____
3. lang _____
4. schmutzig _____
5. dunkel _____
6. krank _____

VII. Перекладіть текст.

Familie Schmidt

Familie Schmidt lebt in Deutschland in der Stadt Zwickau und besteht aus 4 Personen: dem Vater Bernhard, der Mutter Luise, der Tochter Juliane und dem Sohn Dirk. Herr Bernhard Schmidt ist Kraftfahrzeugschlosser und arbeitet im Volkswagen-Werk. Er ist 52 Jahre alt und schon 20 Jahre in der Montagehalle tätig.

Zwickau ist in der deutschen Geschichte als eine traditionelle Stadt des Automobilbaus bekannt. Hier hatten vor dem Kriege solche Automobilfirmen wie „Horch“ und „Audi“ ihren Sitz, und viele Zwickauer arbeiteten in diesen Werken. Bei „Horch“ hat auch der Vater von Bernhard, Herr Alfred Schmidt, gearbeitet. Er war Montagemeister, ist jetzt 79 Jahre alt und bekommt Altersrente. Seine Frau war Hausfrau und verstarb schon vor 2 Jahren. Deshalb wohnt der Witwer allein in seinem Einfamilienhaus.

Frau Luise Schmidt ist 49 Jahre alt und als Ärztin in einem Krankenhaus tätig. Sie liebt ihre Arbeit und liest sehr viel in der Fachliteratur. Sie ist auch eine liebevolle Ehefrau und Mutter.

Die Tochter Juliane ist schon 27 Jahre alt und Mode-Designerin. Sie hat die Westsächsische Hochschule Zwickau vor 4 Jahren absolviert, arbeitet als

freischaffende Künstlerin und hat schon viele Kunden. Juliane wird von Familienangehörigen Jule genannt. Sie hat schon eine eigene Familie. Ihr Ehemann Dietmar Greger ist 36 Jahre alt. Er ist Ingenieur in einer Firma, die Strassen und Autobahnen in Sachsen baut. Familie Greger hat einen Sohn Johann. Er ist erst anderthalb Jahre alt, kann aber schon etwas sprechen. Seine ersten Worte sind „Mami“, „Papi“, „Wauwau“. Er lacht oft und macht allen viel Freude.

Der Sohn Dirk ist 21 Jahre alt und studiert Kraftfahrzeugtechnik an derselben Hochschule, an der auch seine Schwester Jule studiert hat. Er war 10 Monate beim Bund, wie die Jungs die Bundeswehr nennen, und jetzt studiert er im 1. Studienjahr. Dirk studiert gern. Er hatte als Panzergrenadier viel mit Technik zu tun, und jetzt will er seine Kenntnisse in der Technik vervollkommen. Dirk will ein guter Fachmann wie sein Vater werden. Herr Bernhard Schmidt ist stolz auf seinen Sohn.

VIII. Дайте відповіді на питання.

1. Wie gross ist die Familie Schmidt?
2. Wie heissen die Familienmitglieder?
3. Wie alt ist Herr Schmidt?
4. Was ist er von Beruf?
5. Wo arbeitet Herr Schmidt?
6. Welchen Beruf hat Frau Schmidt, und wo ist sie tätig?
7. Wie alt ist sie?
8. Welchen Beruf übt Tochter Juliane aus?
9. Welche Hochschule hat sie absolviert?
10. Wie heisst ihr Ehemann, und wo arbeitet er?
11. Wo studiert Dirk?
12. Womit beschäftigt er sich gern?

Контрольна робота №1

Варіант 2

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу. (Präsens). Речення перекладіть.

- | | |
|----------------|---|
| 1. kochen | Im teuren Restaurant _____
ein bekannter Koch. |
| 2. operieren | Die Chirurgin _____ das Knie. |
| 3. bremsen | Natürlich _____ ich auch für Tiere. |
| 4. schliessen | Meine Bank _____ um 16 Uhr. |
| 5. untersuchen | Der Arzt _____ die Patienten. |
| 6. wählen | Die Bürgerin _____ wie immer. |

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ mit seiner Chefin. (sprechen)
2. Wir _____ das später. (sehen)
3. Das _____ dir recht. (geschehen)
4. Er _____ alle Ideen. (stehlen)
5. Wo _____ wir uns. (treffen)
6. Er _____ noch. (schlafen)

Unterrichtsstunden beginnen um 7.30 Uhr. Jeden Tag hat er 4 Doppelstunden. Das sind Seminare oder Vorlesungen. Jede Doppelstunde dauert 80 Minuten ohne Zwischenpause. Zwischen den Doppelstunden liegt jeweils eine 20-Minuten-Pause.

Von 12.40 bis 13.30 Uhr ist Mittagspause. Dirk geht meist in die Mensa im Hauptgebäude. Er kauft sich das Essen mit U-KEY, auf dem man Geld an einem Geldautomaten im Vorraum der Mensa speichern kann. Heute nimmt er Fleisch mit Pommes frites (in Fett gebackene Kartoffelstäbchen) und einen grossen Salatteller. Er trinkt zu Mittag gern ein Glas Saft.

Er arbeitet oft in der Bibliothek, die bis 19 Uhr geöffnet hat und eine hochmoderne Hochschuleinrichtung mit Personalcomputern ist. Die von Dirk bestellten Bücher werden mit PC registriert, und so spart man viel Zeit. Er ist bis 18 Uhr in der Bibliothek. Dann geht er ins Computerkabinett, wo er manchmal bis 21 Uhr arbeitet, weil er noch keinen eigenen Computer hat. Viele seiner Freunde haben schon einen PC zu Hause. Er will sich in den nächsten Jahren auch einen kaufen, wenn er eigenes Geld verdient.

Abends trifft er sich gern mit seiner Freundin Astrid. Sie ist seine feste Freundin. Schon zwei Jahre sind sie zusammen. Sie gehen oft spazieren und reden miteinander. Das gefällt ihnen. Wenn sie zu ihm zu Besuch kommt, hören sie Jazz, die Lieblingsmusik von Astrid. Sie essen auch gern gemeinsam Abendbrot. Er bevorzugt Brot mit Schinken oder Käse, trinkt eine Flasche Bier, aber Astrid trinkt nur Joghurt und isst Keks dazu.

Zweimal in der Woche ist Dirk gegen 20.30 Uhr bei seinen Musikfreunden. Sie spielen Hard Rock bis 21.30. Er besucht wöchentlich einen Französischclub an der Hochschule. Die Sprachen machen ihm viel Spass. Alle zwei Wochen werden Filme in französischer Sprache gezeigt.

Gegen 22 Uhr ist Dirk zu Hause. Er nimmt eine Dusche und geht ins Bett. Interessante Fernsehsendungen schaut er noch einige Zeit an, bevor er einschläft.

VIII. Дайте відповіді на питання.

1. Wo studiert Dirk Schmidt?
2. Was studiert er?
3. Wann ist er auf den Beinen?
4. Wie lange joggt er morgens?
5. Was macht Dirk am Morgen?
6. Was isst und trinkt Dirk zum Frühstück?
7. Wo wohnt Dirk? Ist es weit von der Hochschule?
8. Wann beginnen seine Unterrichtsstunden?
9. Wie viele Doppelstunden hat er jeden Tag?
10. Wie lange dauert jede Doppelstunde?
11. Wann hat Dirk Mittagspause?
12. Wo befindet sich die Mensa?
13. Was nimmt Dirk heute zum Mittagessen?
14. Arbeitet Dirk oft in der Bibliothek? Bis wann ist er dort?
15. Bis wann arbeitet Dirk im Computerkabinett? Hat er einen eigenen Computer?
16. Wie verbringt Dirk seinen Abend?
17. Wie heisst seine Freundin? Wie lange sind sie schon zusammen?
18. Wie oft ist Dirk bei seinen Musikfreunden?
19. Was für einen Club besucht er an der Hochschule?
20. Um wieviel Uhr ist Dirk zu Hause?

Контрольна робота №1

Варіант 3

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу (Präsens). Речення перекладіть.

1. lachen Der Clown _____ fast nie.
2. kämpfen Der Boxer _____ wie um sein Leben.
3. rauchen Auch der Kardiologe _____ 30 Zigaretten am Tag.
4. malen Seine Frau _____ den Teufel an die Wand.
5. führen Alle Wege _____ nach Rom.
6. studieren Ein voller Bauch _____ nicht gern.

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ in Rätseln. (sprechen)
2. Der Minister _____ seinen Hut. (nehmen)
3. Er _____ ins Schwarze. (treffen)
4. Du _____ mir das Buch. (geben)
5. Der Nachbar _____ wie um sein Leben. (laufen)
6. Mich _____ der Schlag. (treffen)

III. Доповніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ich _____ sehr. (sich freuen)
2. Er _____ an den Tisch. (sich setzen)
3. Wir _____ um 9 Uhr. (sich treffen)
4. Das Kind _____ schnell _____. (sich anziehen)
5. Peter _____ oft zum Unterricht. (sich verspäten)
6. Jeden Morgen _____ ich _____ mit kaltem Wasser. (sich waschen)

IV. Доповніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ihr ... ihm nicht helfen. (können)
2. Wir ... unseren Freund besuchen. (wollen)
3. Ich ... ein Glas Milch trinken. (wollen)
4. Du ... nach Hause gehen. (können)
5. Helga ... heute abfahren. (müssen)
6. Er ... morgen nicht kommen. (können)
7. ... du nicht rauchen. (wollen)

V. Утворіть і перекладіть речення.

1. morgen, müssen, ich, Bibliothek, gehen, die, in.
2. das, Monika, kaufen, im, Brot, müssen, Geschäft.

VI. Назвіть антоніми.

- 1) warm _____
- 2) reich _____
- 3) gross _____
- 4) gut _____
- 5) viel _____
- 6) früh _____

VII. Перекладіть текст.

Ein Tag

Herr Krüger arbeitet ziemlich weit von seiner Wohnung entfernt. Er ist Dreher in einem Betrieb und muss jeden Tag mit dem Betriebsbus zur Arbeit fahren. Dort verdient er ziemlich gut, das Kollektiv, der Chef sind auch o.k. und die Fahrt dauert auch keine Ewigkeit. Mit der Zeit gewöhnt man sich an das frühe Aufstehen. Seine Arbeitszeit beginnt um 7 Uhr und dauert bis 4 Uhr nachmittags. Er hat eine Stunde Mittagspause, er kann in der Kantine zu Mittag essen.

Der Bus fährt um Viertel nach sechs los, er muss also ziemlich früh aufstehen. Der Wecker klingelt um halb sechs. Traurig und unausgeschlafen macht er die Augen auf, oft glaubt er gar nicht, dass es schon so spät sein kann. Er überzeugt sich noch einmal, ob er sich nicht irrt, dann springt er aus dem Bett und geht ins Badezimmer. Er duscht sich mit lauwarmem Wasser, trocknet sich mit seinem weichen Frottierhandtuch ab, putzt sich die Zähne, kämmt sich, zieht sich an und geht in die Küche. Dort kocht er sich einen Kaffee, packt sein Frühstück schnell in seine Tasche, verabschiedet sich von seiner Frau und beeilt sich, denn die Zeit drängt.

Der Bus ist immer voll, selten gibt es freie Plätze. Wenn er aber einen findet, setzt er sich und liest die Morgenzeitung oder isst sein Frühstück. Er interessiert sich sehr für Fussball. Er erkundigt sich bei seinen Kollegen immer nach den neuesten Ergebnissen, wenn er sich an etwas nicht oder nicht richtig erinnert. Er ist ein richtiger Schlachtenbummler, er schaut sich jedes Spiel an, wenn er sich Zeit nehmen kann.

Im Betrieb kümmert er sich nur um seine Arbeit. In den kurzen Pausen unterhält er sich mit den Kollegen über dies und jenes, dann stellen sie sich wieder an die Maschinen und arbeiten weiter.

Nach Feierabend fährt er mit dem Betriebsbus nach Hause. Unterwegs nach Hause muss er noch einiges einkaufen. Er bemüht sich viel um seine Familie, hilft sowohl seiner Frau als auch seinen Kindern viel und gern. Sogar beim wöchentlichen Aufräumen und beim Abwasch hilft er seiner Frau. Seine Kollegen sagen ihm oft, dass er ein Pantoffelheld ist, aber das interessiert ihn nicht, er pfeift darauf.

Abends beschäftigt er sich mit seinem Hobby. Er bastelt gern, oder sieht sich im Fernsehen einen guten Film an. Abends kann er aber nicht sehr lange fernsehen, am nächsten Tag muss er sich ja früh auf den Weg machen, sonst verspätet er sich und verpasst den Bus.

VIII. Дайте відповіді на питання.

1. Wo arbeitet Herr Krüger?
2. Muss er lange zur Arbeit fahren?
3. Was ist er von Beruf?
4. Wie fährt er zur Arbeit?
5. Warum arbeitet er dort gern?
6. Von wann bis wann arbeitet er?

7. Warum muss er so früh aufstehen?
8. Wie reagiert er auf den Wecker?
9. Was macht er danach?
10. Was macht er im Badezimmer?
11. Frühstückt er richtig zu Hause?
12. Kann er im Bus immer sitzen?
13. Wonach erkundigt er sich bei seinen Kollegen?
14. Gibt es in seinem Betrieb auch kurze Pausen?
15. Wie verbringen die Arbeiter diese Pausen?
16. Was macht Herr Krüger nach Feierabend?
17. Warum nennen ihn die Kollegen oft einen Pantoffelheld?
18. Was sagt er dazu?
19. Was macht er in seiner Freizeit?
20. Sieht er sich Spätfilme an?

Контрольна робота №1

Варіант 4

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу. (Präsens). Речення перекладіть.

- | | | |
|------------------|------------------------|-----------------------|
| 1. wohnen | Ich _____ gern allein. | |
| 2. zeigen | Die Freundin _____ | ihre Briefmarken. |
| 3. begrüßen | Der Präsident _____ | die Besucher. |
| 4. entschuldigen | Die Krankheit _____ | alles. |
| 5. trinken | Er _____ | viel und regelmässig. |
| 6. frühstücken | Der Student _____ | in einem Cafe. |

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Der Hund _____ alles. (fressen)
2. Wo _____ du? (essen)
3. Mir _____ das nicht? (gefallen)
4. _____ wir heute zusammen? (laufen)
5. Du _____ mir nicht? (helfen)
6. Sie _____ nicht miteinander. (sprechen)

III. Доповніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Wann _____ Sie _____ mit ihm? (sich treffen)
2. Wir _____ jeden Tag. (sich kämmen)
3. _____ du _____ kalt oder warm? (sich waschen)
4. Du _____ jeden Morgen. (sich rasieren)
5. Die Freunde _____ abends im Kino. (sich treffen)
6. _____ Sie _____ für Kunst? (sich interessieren)

IV. Доповніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Wir ... Lange im Labor arbeiten. (sollen)
2. Meine Freundin ... Lehrerin werden. (wollen)

3. Sie (вона) ... das Geld morgen zurückgeben. (müssen)
4. Ich ... schwarzen Kaffee. (wollen)
5. Das Kind ... alles wissen. (wollen)
6. Er ... schon jetzt nach Hause gehen. (dürfen)
7. Seine Schwester ... gut singen. (können)

V. Утворіть речення.

1. morgen, müssen, ich, Bibliothek, gehen, die, in.
2. das, Monika, kaufen, im, Brot, müssen, Geschäft.

VI. Назвіть антоніми.

- 1) warm _____
- 2) reich _____
- 3) gross _____
- 4) gut _____
- 5) viel _____
- 6) früh _____

VII. Перекладіть текст.

Ein Plan für die Woche

Welchen Tag haben wir eigentlich heute? Sonntag? Eine schwere Woche steht mir bevor. Nächste Woche habe ich alle Hände voll zu tun. Am Montag muss ich arbeiten. Am Vormittag will mich mein Chef sehen, das bedeutet nichts Gutes. Sicher gefällt ihm etwas an meiner Arbeit nicht. Um fünf Uhr hole ich meine Freundin vom Bahnhof ab. Sie kommt mit dem Fünfuhrzug, wie immer. Ich darf mich nicht verspäten, sonst gibt es Ärger. Ich muss noch zwei Karten für die Abendvorführung kaufen, denn sie geht für ihr Leben gern ins Theater. Am besten bestelle ich die Karten telefonisch. Nein, heute rufe ich sie noch an, sie soll die Karten bestellen. Sie hat doch heute frei.

Am Dienstag kommen die deutschen Geschäftspartner in den Betrieb, ich muss sie den ganzen Tag betreuen. Im Januar, Februar und März kommen sie wöchentlich einmal, sie wollen sich hier alles genauestens ansehen, denn in den nächsten drei Monaten, also im April, Mai oder Juni wollen sie unseren Betrieb kaufen. Es ist also möglich, dass ich die Sommermonate, den Juli, den August und den September schon auf der Strasse verbringe und nach Arbeit suche. Sie wollen viele Menschen entlassen, ich hoffe aber, dass ich bleiben kann und nicht arbeitslos werde. Deshalb muss ich am Dienstag und auch an den anderen Tagen, wenn sie da sind, anstrengen. Na ja, wenn es sein muss!

Mittwoch morgen fahre ich aufs Land. Ich muss die Filiale unseres Betriebes aufsuchen und mit den dortigen Kollègen über die Bestellungen für Oktober, November und Dezember verhandeln. Die Besprechung dauert von 10 Uhr bis 13 Uhr. Um halb zwei muss ich nach Hause, sonst komme ich zu spät zur Geburtstagsparty meiner Freundin. Das kann ich mir nicht erlauben.

Der Donnerstag ist ganz frei. Ein normaler Arbeitstag, von 8 bis 4. Aber nein. Ich sehe eben in meinem Terminkalender, es sind für 11 Uhr englische Geschäftspartner vorgemerkt. Ich bin für den Dolmetscher verantwortlich, denn im Betrieb spricht keiner Englisch. Die Engländer gehen voraussichtlich um halb eins, spätestens um eins weg. Um halb zwei muss ich auch verschwinden. Ich muss am Nachmittag meinen neuen Anzug anprobieren und der Schneider wartet nicht gern.

Zwischen 8 und 9 Uhr abends erwarte ich den Telefonanruf meiner Freundin, dann muss ich unbedingt zu Hause sein und am Apparat sitzen.

Am Freitag ist voraussichtlich alles ruhig. Der Chef ist auf Dienstreise, er kommt gar nicht zur Arbeit. Was? Am Freitag hat meine Kollegin Namenstag? Das klappt ja prima! Wir machen eine kleine Party, wir gratulieren ihr, sie lädt uns sicher zu einem Drink ein. Wir machen es uns im Büro gemütlich, und wenn die Flaschen leer sind, gehen wir heimlich nach Hause. Freitag nachmittag bereiten sich schon alle auf das Wochenende vor, keiner merkt etwas davon und wenn schon, keiner nimmt es uns übel. Am Nachmittag ist sowieso nur die Putzfrau da. Sie verrät uns dem Chef sicher nicht.

Alle zwei Monate verbringen wir eins-zwei Wochenenden im Freien. Dieses Wochenende fahren wir ins Grüne. Wohin, das weiss ich noch nicht. Vielleicht machen wir eine Fahrt ins Blaue. Wir gehen oder fahren Sonnabend früh los und kommen Sonntag abend nach Hause. Gegen Mittag essen wir aus dem Rucksack, aber für die Nacht steigen wir in irgendeinem billigen Hotel ab, wenn wir eins finden. Ich zelte gern, aber meine Freundin ist dagegen und es soll immer so sein, wie sie es sich wünscht. Wenigstens noch eine Zeitlang. Wie ich sehe, habe ich übernächsten Montag nichts Besonderes. Ich kann mich also im Büro von den Strapazen der kommenden Woche erholen.

VIII. Дайте відповіді на питання.

1. Was für eine Woche steht dem Herrn bevor?
2. Was macht er Montag vormittag?
3. Was bedeutet, wenn einen der Chef sehen will?
4. Warum muss er um 5 Uhr am Bahnhof sein?
5. Wer bestellt die Karten für das Theater?
6. Wer kommt am Dienstag in den Betrieb?
7. Warum kommen die deutschen Geschäftspartner?
8. Welche Aufgabe hat unser Freund?
9. Was kann man erwarten, wenn die Deutschen den Betrieb kaufen?
10. Kann er auch arbeitslos werden?
11. Was tut er dagegen?
12. Wohin fährt er am Mittwoch?
13. Warum muss er dorthin fahren?
14. Worüber verhandelt er mit den dortigen Kollegen?
15. Warum muss er um halb zwei nach Hause?
16. Wer kommt am Donnerstag in den Betrieb?
17. Was ist die Aufgabe unseres Freundes?
18. Warum braucht man einen Dolmetscher?
19. Warum muss er am Nachmittag verschwinden?
20. Was ist sein Abendprogramm?
21. Was gibt es am Freitag?
22. Warum wollen und können sie feiern?
23. Arbeitet man am Freitag genauso hart wie in der Woche?
24. Wer muss auch am Freitag hart arbeiten?
25. Wie verbringt unser Freund einige Wochenenden?
26. Wohin fahren sie an diesen Wochenenden?
27. Was ist „eine Fahrt ins Blaue“?
28. Wo essen sie an diesen Tagen zu Mittag?
29. Wo übernachteten sie?
30. Warum zelten sie lieber nicht?

31. Wie lange erfüllt er seiner Freundin alle ihre Wünsche?
 32. Was will er übernächsten Montag im Betrieb machen?

Контрольна робота №1

Варіант 5

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу (Präsens). Речення перекладіть.

- | | |
|--------------|---|
| 1. lachen | Der Clown _____ fast nie. |
| 2. kämpfen | Der Boxer _____ wie um sein Leben. |
| 3. rauchen | Auch der Kardiologe _____ 30 Zigaretten am Tag. |
| 4. malen | Seine Frau _____ den Teufel an die Wand. |
| 5. führen | Alle Wege _____ nach Rom. |
| 6. studieren | Ein voller Bauch _____ nicht gern. |

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ in Rätseln. (sprechen)
2. Der Minister _____ seinen Hut. (nehmen)
3. Er _____ ins Schwarze. (treffen)
4. Du _____ mir das Buch. (geben)
5. Der Nachbar _____ wie um sein Leben. (laufen)
6. Mich _____ der Schlag. (treffen)

III. Доповніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ an den Tisch. (sich setzen)
2. Wo _____ deine Schule. (sich befinden)
3. Ihr _____ an dieser Arbeit. (sich beteiligen)
4. Ich _____ nicht wohl. (sich fühlen)
5. Wo _____ lange. (sich unterhalten)

IV. Доповніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ich ... die Grammatik lernen. (müssen)
2. Er ... einen Brief schreiben. (müssen)
3. Wir ... zum Tanzen gehen. (wollen)
4. Ihr ... mehr arbeiten. (sollen)
5. ... du die Blumen für meine Mutter kaufen? (können)
6. ... wir in diesem Raum rauchen? (dürfen)
7. Das Kind ... zum Arzt gehen. (sollen)

V. Утворіть речення. Перекладіть їх.

1. gehen, können, spazieren, Schule, er, nach, die.
2. heute, wollen, fahren, Oleh, Freund, Stadt, die, in, mit, sein.

VI. Назвіть антонім.

1. teuer _____
2. hoch _____

3. klug _____
 4. dünn _____
 5. laut _____
 6. nass _____

VII. Перекладіть текст.

Die Landschaften der Ukraine

Das Land liegt im südöstlichen Teil der osteuropäischen Ebene. Deshalb besteht der Hauptteil des Landes aus ebenem oder leichthügeligem Gelände, das von Wald, Waldsteppe und Steppe bewachsen ist.

Auf dem Territorium der Ukraine kann man einige Zonen unterscheiden: Mischwaldzone, Waldsteppenzone, Steppenzone und Mittelgebirge.

Im Norden der Ukraine befinden sich die Flussniederungen der Pripjat, der Desna und des Dnipro. Dieses Gebiet ist flach und es gibt viele Moore. Weiter südlich folgen Mischwälder, die in die Waldsteppenzone übergehen. Südlicher schliesst sich in der Zentral- und Ostukraine das Steppengebiet an. Im Gebiet von Cherson wurde von einem deutschen Grossgrundbesitzer Baron von Falzfein ein Naturschutzpark „Askanija Nowa“ gegründet. Dort ist die ursprüngliche Pflanzenwelt der Steppen erhalten geblieben und sind seltene Tiere wie Bisone und Strausse angesiedelt worden.

Nur ein geringer Teil des Landes ist mit Gebirgen bedeckt. Das sind die Ostkarpaten mit dem höchsten Berg der Howerla, die 2061 m hoch ist, und das Bergland der Halbinsel Krim mit Bergen bis zu 1500 m Höhe.

Landschaftlich unterscheidet sich der karpato-ukrainische Teil des Landes von den meisten Gebieten. Hohe Bergmassive mit dunklen Fichtenwäldern wechseln mit Wiesen und Weiden (polonyny), kleinen Bergseen und Wasserfällen.

Die Krim bildet auch eine Einheit für sich. Wechselnde Naturformen, freundliches Klima, üppige Vegetation, die Küsten des Schwarzen und Asowschen Meeres machten die Krim zu einer Perle des Landes.

Östlich von den Karpaten erstreckt sich die Wolhynisch-Podolische Platte (200 bis 400 m hoch).

Der Hauptstrom des Landes ist der Dnipro. Es ist der drittgrösste europäische Fluss nach der Wolga und der Donau, mit einer Länge von 2285 km. Der Dnipro hatte immer eine grosse Bedeutung als Wasserweg und Wasserspeicher, als natürliche Barriere gegen Feinde und als Naturschönheit. Am Unterlauf machten Stromschnellen auf einer Länge von 70 km den Fluss unschiffbar. 1932 entstanden riesige Stauseen nördlich von Kaniw, Kremenschuk und Kachowka, und es wurde ein System von Wasserkraftwerken angelegt. Noch ein Wasserkraftwerk auf dem „Kyjiwer Meer“ wurde 20 km nördlich von Kyjiw in den 60er Jahren gebaut.

Insgesamt besitzt die Ukraine 4500 km schiffbaren Wasserweges mit dem Dnipro und seinen Nebenflüssen: der Desna und der Pripjat, mit dem Dnister, dem Südlichen Bug und dem Don.

VIII. Дайте відповіді на питання.

- 1) Wo liegt die Ukraine?
- 2) In welchen vier Zonen liegt unser Land? Charakterisieren Sie kurz diese Zonen.
- 3) Suchen Sie auf der Karte drei grosse Landschaften der Ukraine.
- 4) Wo und von wem wurde ein Naturschutzpark „Askanija Nowa“ gegründet?

- 5) Welche Gebirge gibt es in der Ukraine?
- 6) Wie heisst der Hauptstrom des Landes?
- 7) Welche Flüsse durchfliessen der Ukraine?

Контрольна робота №1

Варіант 6

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу. (Präsens). Речення перекладіть.

1. kochen Im teuren Restaurant _____
ein bekannter Koch.
2. operieren Die Chirurgin _____ das Knie.
3. bremsen Natürlich _____ ich auch für Tiere.
4. schliessen Meine Bank _____ um 16 Uhr.
5. untersuchen Der Arzt _____ die Patienten.
6. wählen Die Bürgerin _____ wie immer.

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ mit seiner Chefin. (sprechen)
2. Wir _____ das später. (sehen)
3. Das _____ dir recht. (geschehen)
4. Er _____ alle Ideen. (stehlen)
5. Wo _____ wir uns. (treffen)
6. Er _____ noch. (schlafen)

III. Доповніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ich _____ sehr. (sich freuen)
2. Er _____ an den Tisch. (sich setzen)
3. Wir _____ um 9 Uhr. (sich treffen)
4. Das Kind _____ schnell _____. (sich anziehen)
5. Peter _____ oft zum Unterricht. (sich verspäten)
6. Jeden Morgen _____ ich _____ mit kaltem Wasser. (sich waschen)

IV. Доповніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ihr ... ihm nicht helfen. (können)
2. Wir ... unseren Freund besuchen. (wollen)
3. Ich ... ein Glas Milch trinken. (wollen)
4. Du ... nach Hause gehen. (können)
5. Helga ... heute abfahren. (müssen)
6. Er ... morgen nicht kommen. (können)
7. ... du nicht rauchen. (wollen)

V. Утворіть речення і перекладіть їх.

1. in, Peter, gehen, die, wollen, nicht, Schule.
2. zu, zur, gehen, müssen, Universität, Fuss, wir.

Unterhaltungselektronik, Möbelherstellung, Bau von Musikinstrumenten, Tabakverarbeitung.

In der Entwicklung der ukrainischen Wirtschaft gibt es grosse Energieprobleme. Die sowjetische Industrieproduktion war durch einen sehr hohen Energieverbrauch gekennzeichnet. Erdöl und Erdgas wurden in grossen Umfang aus der Russischen Föderation zu staatlich subventionierten Preisen geliefert. Jetzt aber handelt Russland mit ehemaligen Republiken zu Weltmarktpreisen.

Der wichtigste Energieträger des Landes, die Kohle, ist nicht in der Lage, die Defizite zu decken. Die Erdöl- und Erdgasvorkommen sind gering. Die Erdgasimporte führen zu enormen Zahlungsschwierigkeiten.

Die traditionellen Energiequellen sind Wasserkraft- und Wärmekraftwerke auf Kohlenbasis. Sie sind aber veraltet (30% von ihnen sind älter als 30 Jahre) und nicht mehr rentabel.

So bleibt die Atomenergie, die 1990 25% der gesamten Elektrizität der Ukraine lieferte. Ihre Nutzung ist aber durch die Katastrophe von Tschernobyl problematisch geworden. Die Sicherheit von den anderen ukrainischen Atomkraftwerken entspricht nicht dem erforderlichen Standard.

VIII. Дайте відповіді на питання.

- 1) Warum sind in der Ukraine Eisen-, Stahlproduktion und Schwermaschinenbau am stärksten entwickelt? Belegen Sie Ihre Antwort mit entsprechenden Vokabeln im Text.
- 2) Was wird in den Transportmaschinenbau-Betrieben produziert? Suchen Sie die entsprechenden Vokabeln im Text.
- 3) Worin bestehen die Energieprobleme der ukrainischen Wirtschaft? Wie kommt die Energiekrise im alltäglichen Leben zum Ausdruck?
- 4) Wie wird Energie in der Ukraine produziert? Nennen Sie drei Typen von Kraftwerken, die es im Lande gibt. Welche alternativen Energiequellen sind Ihnen bekannt? Kann man die in der Ukraine auch ausnutzen?

Контрольна робота №1

Варіант 7

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу. (Präsens). Речення перекладіть.

- | | |
|------------------|--------------------------------------|
| 1. wohnen | Ich _____ gern allein. |
| 2. zeigen | Die Freundin _____ ihre Briefmarken. |
| 3. begrüssen | Der Präsident _____ die Besucher. |
| 4. entschuldigen | Die Krankheit _____ alles. |
| 5. trinken | Er _____ viel und regelmässig. |
| 6. frühstücken | Der Student _____ in einem Cafe. |

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Der Hund _____ alles. (fressen)
2. Wo _____ du? (essen)
3. Mir _____ das nicht? (gefallen)
4. _____ wir heute zusammen? (laufen)
5. Du _____ mir nicht? (helfen)

6. Sie _____ nicht miteinander. (sprechen)

III. Довніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ich _____ sehr. (sich freuen)
2. Er _____ an den Tisch. (sich setzen)
3. Wir _____ um 9 Uhr. (sich treffen)
4. Das Kind _____ schnell _____. (sich anziehen)
5. Peter _____ oft zum Unterricht. (sich verspäten)
6. Jeden Morgen _____ ich _____ mit kaltem Wasser. (sich waschen)

IV. Довніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ihr ... ihm nicht helfen. (können)
2. Wir ... unseren Freund besuchen. (wollen)
3. Ich ... ein Glas Milch trinken. (wollen)
4. Du ... nach Hause gehen. (können)
5. Helga ... heute abfahren. (müssen)
6. Er ... morgen nicht kommen. (können)
7. ... du nicht rauchen. (wollen)

V. Утворіть і перекладіть речення.

1. gehen, können, spazieren, Schule, er, nach, die.
2. heute, wollen, fahren, Oleh, Freund, Stadt, die, in, mit, sein.

VI. Назвіть антонім.

1. teuer _____
2. hoch _____
3. klug _____
4. dünn _____
5. laut _____
6. nass _____

VII. Перекладіть текст.

Die Landwirtschaft der Ukraine

Im zaristischen Russland galt die Ukraine als die Kornkammer Russlands.

Auch in der Sowjetzeit war die Ukraine ein wichtiger Agrarproduzent. Auf einer relativ geringen Fläche (48,1 Millionen Hektar oder 7% der Gesamtnutzfläche der ehemaligen Sowjetunion) produzierte die Ukraine ein Viertel des gesamten Getreides und mehr als 20% der gesamten Agrarproduktion. Bei den wärmeempfindlichen technischen Kulturen spielte die Ukraine die wichtigste Rolle: 60% Zucker, 56% Mais und 50% Sonnenblumen kamen aus der Ukraine.

Der Hauptgrund dafür liegt vor allem in der hohen natürlichen Fruchtbarkeit des Schwarzerdebodens und in dem günstigen Klima des Landes.

Viel schlechter war die Situation in der Viehwirtschaft. Der entwickelte Ackerbau hatte zur Folge, dass wenig Land in den letzten Jahren der Sowjetmacht Futtergetreide importieren. Aber trotzdem produzierte die Ukraine viel mehr Fleisch,

Milch und Milchprodukte, sowie Eier, als für den Eigenbedarf der Republik erforderlich war.

Ausserdem werden in der Ukraine viel Kartoffeln, Obst und Gemüse angebaut.

Nach der Auflösung der Sowjetunion sank die Agrarproduktion ab. Wegen der schlechten Ernten 1991 und 1992 waren Getreide-Importe notwendig. Aber die Gründe dafür sind nicht nur schlechtes Wetter und Missernte. Der Boden ist durch unsachgemässe Bearbeitung zerstört. Die alten Produktionsstrukturen haben sich faktisch nicht verändert. Die Kolchosen bleiben weiterhin Genossenschaften, die ehemaligen Sowchosen nannten sich nur in Staatsgüter um. Die Zahl der privaten Bauernwirtschaften ist noch immer gering, sie betrug gegen Ende des Jahres 1994 etwa 30 000, ihr Landanteil machte nicht einmal 1% der landwirtschaftlichen Nutzfläche aus.

Insgesamt entwickelt sich die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte nach 1990 leicht rückläufig. Dafür gibt es viele Gründe: Die Anbauflächen werden reduziert und die Hektarerträge der wichtigsten Produkte sind gesunken. Die Erhöhung der Preise für Kunstdünger spielt auch eine negative Rolle.

VIII. Дайте відповіді на питання.

- 1) Welche landwirtschaftlichen Kulturen werden in der Ukraine angebaut?
Kreuzen Sie an:
Weizen, Mais, Roggen, Hafer, Gerste, Reis, Hirse, Zuckerrüben, Sonnenblumen, Baumwolle, Wein, Tabak, Tee, Kaffee, Flachs, Hopfen, Zitrusfrüchte, Buchweizen, rote Beete, Kohl, Mohrrüben, Kartoffeln, Tomaten, Gurken, Bohnen, Zwiebel, Kürbis.
Warum galt die Ukraine im zaristischen Russland als Kornkammer des Landes? Nennen Sie mindestens die zwei wichtigsten Gründe, die im Text angeführt sind.
- 2) Mit welchen Zahlen aus dem Text können Sie beweisen, dass die Ukraine in der Sowjetunion auch ein wichtiger Agrarproduzent war?
- 3) Beschreiben Sie die Lage in der Viehwirtschaft.
- 4) Welches Gross-, Kleinvieh und Geflügel wird in der Ukraine gezüchtet?
- 5) Im Text sind sieben Gründe angeführt, die eine rückläufige Entwicklung der Landwirtschaft erklären. Nennen Sie diese Gründe.
 - a. schlechtes Wetter und Missernte,
 - b. ...Gibt es Ihrer Meinung nach auch andere Gründe?

Контрольна робота №1

Варіант 8

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу (Präsens). Речення перекладіть.

- | | |
|------------|---|
| 1. lachen | Der Clown _____ fast nie. |
| 2. kämpfen | Der Boxer _____ wie um sein Leben. |
| 3. rauchen | Auch der Kardiologe _____ 30 Zigaretten am Tag. |
| 4. malen | Seine Frau _____ den Teufel an die Wand. |
| 5. führen | Alle Wege _____ nach Rom. |

6. studieren Ein voller Bauch _____ nicht gern.

II. Довніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens).

1. Er _____ in Rätseln. (sprechen)
2. Der Minister _____ seinen Hut. (nehmen)
3. Er _____ ins Schwarze. (treffen)
4. Du _____ mir das Buch. (geben)
5. Der Nachbar _____ wie um sein Leben. (laufen)
6. Mich _____ der Schlag. (treffen)

III. Довніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Wann _____ Sie _____ mit ihm? (sich treffen)
2. Wir _____ jeden Tag. (sich kämmen)
3. _____ du _____ kalt oder warm? (sich waschen)
4. Du _____ jeden Morgen. (sich rasieren)
5. Die Freunde _____ abends im Kino. (sich treffen)
6. _____ Sie _____ für Kunst? (sich interessieren)

IV. Довніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Wir Lange im Labor arbeiten. (sollen)
2. Meine Freundin ... Lehrerin werden. (wollen)
3. Sie (vona) ... das Geld morgen zurückgeben. (müssen)
4. Ich ... schwarzen Kaffee. (wollen)
5. Das Kind ... alles wissen. (wollen)
6. Er ... schon jetzt nach Hause gehen. (dürfen)
7. Seine Schwester ... gut singen. (können)

V. Утворіть речення і перекладіть їх.

1. in, Peter, gehen, die, wollen, nicht, Schule.
2. zu, zur, gehen, müssen, Universität, Fuss, wir.

VI. Назвіть антонім і перекладіть.

1. jung _____
2. dick _____
3. lang _____
4. schmutzig _____
5. dunkel _____
6. krank _____

VII. Перекладіть текст.

Berühmte Deutsche

Die Geschichte kennt viele hervorragende Menschen. Deutschland hat der Menschheit auch viele berühmte Persönlichkeiten gegeben. Sie haben große Beiträge zur Entwicklung der Weltkultur und Wissenschaft geleistet.

Bekannt sind die Namen der deutschen Klassiker: Hoffman, Lessing, J. W. Goethe, F. Schiller, H. Heine u. a. Wir kennen auch hervorragende Wissenschaftler,

Dichter und Komponisten, die unsterbliche Werke geschaffen haben. Bekannte Komponisten sind Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Ludwig van Beethoven, Carl Maria von Weber, Robert Schumann, Felix Mendelssohn; Bartholdy, Richard Wagner, Richard Strauss usw. Von anderen bedeutenden Komponisten nennen wir noch Paul Hindemith (1895-1963) und Carl Orff (1895-1982).

Die Werke von Albrecht Dürer, des grossen deutschen Malers, kennt fast jeder Mensch. Seine Kunst zeigte sich in der Porträtmalerei. Weltbekannt sind auch die Maler Lucas Cranach der Ältere, Hans Holbein der Jüngere, Adolf von Menzel u. a.

In Deutschland lebten und wirkten viele grosse Baumeister. M. D. Pöppelmann schuf u. a. den Zwinger in Dresden. G. W. Von Knobelsdorf war ein bedeutender Architekt Preußens (z. B. Das Schloss Sanssouci in Potsdam). Mit dem Namen von K. F. Schinkel ist eine Reihe von Bauwerken in Berlin verbunden (Neue Wache, Altes Museum, Schauspielhaus). Gottfried Semper war in Wien und Dresden tätig (z. B. Dresdner Opernhaus und Dresdner Gemäldegalerie).

Von den Vertretern der modernen Kunst nennen wir Ernst Barlach (Vertreter des Expressionismus, Bildhauer, Grafiker) und Paul Klee (1879-1940). Dieser Schweizer Expressionist, Maler und Grafiker gründete mit Wassily Kandinsky die Künstlergruppe „Blauer Reiter“ in München und leitete damit die abstrakte Kunst ein.

Einen grossen Beitrag zur Entwicklung der Wissenschaft leisteten andere deutsche Persönlichkeiten. Diese sind wie folgt:

Johannes Gutenberg – Erfinder des Buchdrucks

Johannes Kepler – Physiker und Mathematiker, einer der Mitbegründer der modernen Astronomie.

Johann Friedrich Böttger – Erfinder des weissen Porzellans, Mitbegründer der Meissner Porzellanmanufaktur.

Wilhelm von Humboldt – Sprachforscher, Begründer der Berliner Universität, Schöpfer des Gymnasiums als allgemeiner höherer Schulform.

Alexander von Humboldt – Naturwissenschaftler und Gelehrter, er trug viel zur Verbreitung wissenschaftlichen Gedankenguts bei.

Heinrich Schliemann – der berühmte Archäologe, Entdecker von Troja und der Paläste von Mykene.

Alfred Brehm – Naturwissenschaftler, Autor des „Illustrierten Tierlebens“.

Robert Koch – Arzt, Begründer der modernen Bakteriologie, Entdecker des Tuberkuloseerregers, Nobelpreisträger für Medizin.

Wilhelm Conrad Röntgen – Entdecker der „X-Strahlen“, Nobelpreisträger für Physik.

Albert Einstein – Nobelpreisträger für Physik; weltberühmt machte ihn seine Arbeit „Die Grundlage der allgemeinen Relativitätstheorie“.

VIII. Дайте відповіді на питання.

1. Welche bekannten deutschen Komponisten kennen Sie?
2. Sind Ihnen die Namen der deutschen Maler bekannt?
3. Was können Sie über grosse deutsche Baumeister sagen?
4. Welche Künstler schufen die moderne abstrakte Kunst?
5. Welche anderen deutschen Persönlichkeiten fallen Ihnen ein?

Контрольна робота №1

Варіант 9

Die Landwirtschaft der BRD

Die BRD ist nicht nur hochentwickeltes Industrieland, sondern sie hat auch eine leistungsfähige Landwirtschaft. Sie deckt rund 80 Prozent des Bedarfes der Bevölkerung an Nahrungsmitteln.

Seit dem Ende des zweiten Weltkrieges veränderte sich die deutsche Landwirtschaft stark. Eine grosse Zahl von Landwirten ging in die Industrie über. 1950 arbeiteten noch 20 von 100 Erwerbstätigen in der Landwirtschaft, jetzt aber nur noch etwa 5. In der gleichen Zeit sank die Zahl von Agrarbetrieben von 1,6 Millionen auf etwa 660 000. Sie wurden aber viel grösser. Die durchschnittliche Betriebsgrösse beträgt zur Zeit rund 20 Hektar LF. Immer grösser wird aber der Anteil von Betrieben mit 30 und mehr Hektar. Die meisten Betriebe sind Familienbetriebe.

Die gesamte landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) der BRD beträgt etwa 12 Millionen (Mio) Hektar. Von dieser Fläche entfallen 7,3 Mio Hektar auf die Ackerfläche. Die Bauern bewirtschaften ihre Ackerfläche sehr intensiv und erzielen hohe Hektarerträge. So ernten sie 60 bis 70 dt Getreide je Hektar. Viele Betriebe halten auch Nutztiere und melken rund 5000 kg Milch je Kuh durchschnittlich. Sie nutzen bei der Tierhaltung immer mehr industriemässige Produktionsmethoden. Das bezieht sich vor allem auf Geflügel-, Schweine- und Rinderhaltung. Alle Zweige der Landwirtschaft sind hier mechanisiert. Deshalb kann ein Landwirt zur Zeit 70 Personen ernähren, und 1950 waren es nur 10 Personen.

Neben der Nahrungsmittelproduktion hat die Landwirtschaft auch andere wichtige Aufgaben. In einem Industriestaat haben diese Aufgaben eine immer grössere Bedeutung. Zu ihnen gehören z. B. Erhaltung der Natur als Lebensgrundlage für Mensch, Tier und Pflanze und Erhaltung der schönen Landschaften als Lebens-, Freizeit- und Erholungsraum. Und in Deutschland glaubt man, diese Aufgaben können die Familienbetriebe viel besser erfüllen, als Grossbetriebe und Agrarfabriken.

Die Landwirtschaft ist mit der gesamten Volkswirtschaft eng verbunden. Sie ist ein wichtiger Volkswirtschaftszweig. Die Landwirtschaft produziert nicht nur Nahrungsmittel für die Bevölkerung, sie liefert auch verschiedene Rohstoffe können einige Zweige der Industrie nicht funktionieren, so z. B. Zucker-, Fleisch- und Milchindustrie.

Andererseits verbraucht die Landwirtschaft immer mehr industrielle Erzeugnisse (Landtechnik, Dünger, Futtermittel, Saatgut). Ihre Bedeutung als produktiver Verbarucher von industriellen Erzeugnissen steigt immer mehr.

VIII. Дайте відповіді на питання.

- 1) Welche Landwirtschaft hat Deutschland?
- 2) Veränderte sich die deutsche Landwirtschaft nach dem zweiten Weltkrieg?
- 3) Wie sank die Zahl der Agrarbetriebe in Deutschland?
- 4) Wie gross ist die LF Deutschlands?
- 5) Und wie gross ist die Ackerfläche?
- 6) Wie bewirtschaften die Bauern ihre Ackerfläche?
- 7) Wieviel Getreide je Hektar ernten sie?
- 8) Welche Methoden wenden die deutschen Landwirte an?
- 9) Wieviel Personen kann jetzt ein deutscher Landwirt ernähren?
- 10) Sind alle Landwirtschaftszweige mechanisiert?
- 11) Was produziert die Landwirtschaft neben der Produktion der Nahrungsmittel?
- 12) Welche industriellen Erzeugnisse verbraucht die Landwirtschaft?

Контрольна робота №1

Варіант 10

I. Доповніть речення дієсловами, використовуючи їх у відповідних формах теперішнього часу (Präsens). Речення перекладіть.

1. lachen Der Clown _____ fast nie.
2. kämpfen Der Boxer _____ wie um sein Leben.
3. rauchen Auch der Kardiologe _____ 30 Zigaretten am Tag.
4. malen Seine Frau _____ den Teufel an die Wand.
5. führen Alle Wege _____ nach Rom.
6. studieren Ein voller Bauch _____ nicht gern.

II. Доповніть речення відповідними формами дієслів із зміненням кореневого голосного (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ in Rätseln. (sprechen)
2. Der Minister _____ seinen Hut. (nehmen)
3. Er _____ ins Schwarze. (treffen)
4. Du _____ mir das Buch. (geben)
5. Der Nachbar _____ wie um sein Leben. (laufen)
6. Mich _____ der Schlag. (treffen)

III. Доповніть речення зворотними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Er _____ an den Tisch. (sich setzen)
2. Wo _____ deine Schule. (sich befinden)
3. Ihr _____ an dieser Arbeit. (sich beteiligen)
4. Ich _____ nicht wohl. (sich fühlen)
5. Wo _____ lange. (sich unterhalten)

IV. Доповніть речення модальними дієсловами (Präsens). Речення перекладіть.

1. Ich ... die Grammatik lernen. (müssen)
2. Er ... einen Brief schreiben. (müssen)
3. Wir ... zum Tanzen gehen. (wollen)
4. Ihr ... mehr arbeiten. (sollen)
5. ... du die Blumen für meine Mutter kaufen? (können)
6. ... wir in diesem Raum rauchen? (dürfen)
7. Das Kind ... zum Arzt gehen. (sollen)

V. Утворіть речення. Перекладіть їх.

1. gehen, können, spazieren, Schule, er, nach, die.
2. heute, wollen, fahren, Oleh, Freund, Stadt, die, in, mit, sein.

VI. Назвіть антонім.

1. teuer _____
2. hoch _____
3. klug _____
4. dünn _____
5. laut _____

VII. Перекладіть текст.**Auf dem Lande**

Kleins haben viele Verwandte und Bekannte nicht nur in der Hauptstadt, sondern auch auf dem Lande. Sie besuchen oft ihre Verwandten in einem kleinen Dorf, nicht weit von Berlin entfernt. Manchmal verbringen sie bei ihnen einige schöne Tage, manchmal eine oder zwei Wochen.

Sie geniessen die ländliche Stille, essen feine, hausgemachte Speisen, vergessen für paar Tage die Strapazen des Grossstadtlebens. Nach einigen Tagen zieht es sie aber in die Grossstadt zurück.

Hans ist besonders gern bei seinen Verwandten im Dorf. Sie heissen Müller. Sie haben ein neues Einfamilienhaus mit einem grossen Gemüsegarten und einem riesigen Hof.

Hans ist ein fleissiger Junge, er hilft seiner Tante oft im Gemüsegarten. Jetzt kann er schon langsam die Nutzpflanzen vom Unkraut unterscheiden. Im Garten wächst alles für die Küche: Tomaten, Paprika, Petersilie, Sellerie, Mohrrüben, rote Bete, grüne Erbsen, Bohnen, Gurken, Zwiebeln, Knoblauch, Schnittlauch, Kürbis, Wassermelonen, Zuckermelonen, Kohlrabi, Rettich, Radieschen, Salat, Spinat, Sauerampfer, Meerrettich, Mais, Kartoffeln usw.

Der Garten ist etwa 900 Quadratklafter gross. In einem so grossen Garten gibt es in jeder Jahreszeit viel zu tun. Man muss fast immer Unkraut jäten, hacken, harken, nach jedem Regen Ungeziefer spritzen, Schädlinge bekämpfen, die Pflanzen begiessen.

Natürlich gibt es im Garten einige Bäume. Man findet dort einen Nussbaum, zwei Kirschbäume, sechs Pfirsichbäume, zwei Aprikosenbäume, einen Apfelbaum, drei kleine Birnbäume, ein Johannisbeersträucher, zwei Stachelbeersträucher und einen Quittenbaum.

Herr Müller hat auch 400 Weinstöcke. Er trinkt gern Wein, der eigene Wein schmeckt besonders gut. Im Frühling schneidet er die Reben zurück, im Sommer bindet er sie auf, spritzt sie gegen Befall. Im Herbst macht er die Weinlese, keltert den Wein. Im Winter, um Weihnachten zieht er den Wein ab, er füllt ihn um. Das ist eine harte Arbeit, aber er macht es gern. Im Keller hat er einige Fässer für den Wein. Er macht guten Wein, sein Wein schmeckt allen Freunden.

Hans hilft seinem Onkel oft und gern im Garten. Bei der Arbeit sprechen sie über alles Mögliche und Onkel Peter erzählt immer interessante Geschichten.

Nach einem Tag Arbeit in der Sonne ist der Rücken von Hans immer rot, manchmal tut er ihm sehr weh, das sagt er aber keinem. Ehrlich gesagt ist er am Abend immer todmüde, aber er zeigt es nicht.

Mit seinem Appetit gibt es da natürlich keine Probleme, er isst alles, was auf den Tisch kommt. Nach dem Abendessen fallen ihm schnell die Augen zu.

Der Morgen beginnt im Dorfe mit dem Sonnenaufgang. Der Hahn weckt den ganzen Hof. Die Tiere sind schon hungrig, man füttert und tränkt sie in den Morgenstunden. Müllers haben zwei Kühe, zwei Kälber, drei Schweine, vier Ferkel, eine Menge Federvieh, das heisst Hühner, Küken, Gänse, Enten, Puten und einige Tauben auf dem Dach. Katzen und Hunde fehlen auch nicht, denn in der Scheune gibt es viele Mäuse und Ratten. Pferde haben sie im Moment nicht.

Onkel Richard arbeitet nicht mehr in der Agrargenossenschaft. Er hat einen kleinen Bauernhof, das ehemalige Gehöft seiner Eltern. Er arbeitet auf dem

ehemaligen Familienbesitz seiner Eltern. Er kauft jetzt auf Teilzahlung verschiedene Maschinen, einen kleinen Traktor, eine Sämaschine, Pflüge verschiedener Art, eine Hackmaschine.

Er bekommt von der Agrobank einen Kredit zu günstigen Zinssätzen und mit langer Tilgungszeit. Im Moment hat er noch viele Schulden und wenig Einkommen, so zahlt er keine Steuer. Er sieht optimistisch in die Zukunft.

Für Hans ist dieses Leben höchstens eine Woche lang interessant, dann wird es für ihn eintönig und langweilig. Es zieht ihn zurück in die Stadt. Ihm fehlen einfach die Freunde, der Trubel, die vielen Passanten auf den Strassen, kurz und gut alles, was seine Verwandten in der Stadt für unerträglich halten.

VIII. Дайте відповіді на питання.

- 1) Wo haben Kleins Verwandte und Bekannte?
- 2) Wohnen ihre Verwandten weit von Berlin entfernt?
- 3) Besuchen sie oft ihre Verwandten?
- 4) Warum sind Sie gern bei Ihnen?
- 5) Wie heissen die Pateneltern von Hans?
- 6) Was für ein Haus haben sie?
- 7) Hilft Hans bei den Gartenarbeiten?
- 8) Was finden wir im Garten?
- 9) Wie gross ist dieser Garten?
- 10) Was macht man in einem Garten?
- 11) Was für Bäume gibt es im Garten?
- 12) Wie pflegt man die Wienreben im ganzen Jahr?
- 13) Macht Herr Müller guten Wein?
- 14) Warum hilft Hans seinen Paten gern im Garten?
- 15) Ist er an die schwere körperliche Arbeit gewöhnt?
- 16) Wie schläft er abends nach der Arbeit?
- 17) Hat er nach einem schweren Tag guten Appetit?
- 18) Wann beginnt der Tag auf dem Lande?
- 19) Welche Tiere haben Müllers?
- 20) Warum brauchen sie die Katzen und die Hunde?
- 21) Wo arbeitet Onkel Richard?
- 22) Welche Maschinen hat er schon?
- 23) Wie kann er jetzt Maschinen kaufen?
- 24) Wie lange ist dieses Leben für Hans interessant?

II курс

Навчальний матеріал для самостійної роботи

Трактори

Der Traktor (Schlepper, Ackerschlepper) wird für alle landwirtschaftlichen Arbeiten eingesetzt. Der Ackerschlepper steht im Mittelpunkt der Landtechnik. Er wurde aus der Zugmaschine zur zentralen geräteträgenden Einheit entwickelt. Moderne Traktoren sind mit speziellen Vorrichtungen zum Tragen von Anbaugeräten versehen. Die Anzahl, Form und Anbringung der Vorrichtungen hängt von der Konstruktion und den Zweck des Traktors ab. Direkt oder durch Zapfwellen und Riemenscheiben benutzt man den Traktor als stationäre Kraftmaschine zum Antrieb von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten (z. B. Dreschmaschine, Strohpresse).

Nach der Ausbildung des Laufwerks unterscheidet man Rad- und Kettentraktoren.

Radtraktoren. Bei der Blockbauweise bilden Motor, Kupplung, Getriebe und Ausgleichgetriebe den tragenden Teil. Bei der Halbrahmenbauweise ist ein Halbrahmen an der Hinterachsbrücke oder dem Kupplungsgehäuse angebracht und trägt den Motor. Bei den meisten Radtraktoren erfolgt der Antrieb über Kupplung, Wechselgetriebe und Ausgleichgetriebe auf die Hinterräder. Bei manchen Bauarten wird auch die Vorderachse angetrieben. Die Traktoren haben Benzin- oder Dieselmotor mit Leistungen von 20 bis über 200 PS. Das Wechselgetriebe versorgt 10 und mehr Gänge. Die Fahrgeschwindigkeit erreicht 25 km/h. Die heutigen Radschlepper sind luftbereift. Spezielle Luftreifen der Triebachse haben ein grosses Luftvolumen mit niedrigem Luftdruck.

Kettentraktoren (Raupentraktoren) sind vorwiegend für landwirtschaftliche Arbeiten auf schweren Böden vorgesehen. Sie haben geringen Bodendruck und hohe Zugleistung.

Der Kettenschlepper hat keinen besonderen Rahmen. Der Motor, das Getriebe- und Kettenantriebsgehäuse sind starr miteinander verbunden und bilden den Rumpf des Kettenschleppers, der sich auf ein Laufwerk stützt. Eine solche Einrichtung erleichtert bedeutend das Auseinandernehmen und Zusammenstellen des Traktors bei seiner Reparatur.

Das Laufwerk besteht aus zwei endlosen Gleisketten. Den oberen Teil der Gleisketten tragen die Stützrollen. Die Masse des Traktors wird auf unteren Teil der Ketten durch Laufrollen übertragen. Die Triebräder sind vorn, häufiger aber hinten am Traktor angeordnet. Sie greifen mit ihrem Zahnkranz in die Ketten ein und bewegen so den Traktor vorwärts. Das Raupenlaufwerk sichert eine bessere Verbindung des Traktors mit dem Boden. Die grosse Stützfläche der Raupen gestattet dem Traktor auf sumpfigen Böden normal zu arbeiten. Das Laufwerk ist gefedert, was den Raupen die Möglichkeit gibt, sich den Unebenheiten des Bodens anzupassen.

Der Antrieb erfolgt meist vom Dieselmotor aus. Die Leistung von landwirtschaftlichen Kettentraktoren beträgt über 150 PS.

Der Motor des Ketten- sowie auch Radtraktors wird durch reines Wasser gekühlt, das durch eine Wasserpumpe ständig bewegt wird. Der Lüfter saugt durch die Lamellen des Kühlers die Frischluft und unterstützt auf diese Weise die Kühlerwirkung.

Die Lenkung des Traktors erfolgt durch Abbremsen der Gleisketten mittels Kupplung und Bremse oder durch Differenzial. Hierbei beschreibt der Taktor einen Kreisbogen. Durch solche Lenkung entsteht kein Kraftverlust.

Der Traktor kann sich mit verlangsamer Geschwindigkeit vorwärts bewegen (etwa 2,5 km/h); hierbei entwickelt er eine grosse Zugkraft, die ihm gestattet, selbst steile Anhöhen auch mit angekuppelten Wagen zu überwinden.

Es gibt mehrere Sonderbauweisen von Traktoren. Mastraktoren sind besonders zur Aussaat und Pflege von Mais bestimmt. Die für die kleinen Pflegearbeiten benutzten Traktoren haben eine veränderliche Spurweite und eine schmale Bereifung. Bei landwirtschaftlichen Arbeiten wird auch der Elektrotraktor eingesetzt, dessen Elektromotor über Kabel vom örtlichen Stromnetz gespeist wird. Den Ferngelenkten Traktor verwendet man hauptsächlich beim Pflügen. Er wird über elektrische Impulse (Funk) von einer Befehlszentrale aus gelenkt.

Kontrollfragen:

1. Wozu sind die Traktoren mit Spezialvorrichtungen versehen?
2. Aus welchen Hauptteilen besteht der Radtraktor?
3. Über was wird die Hinterachse des Radtraktors angetrieben?

4. Wie sind die Räder beim heutigen Radschlepper?
5. Aus welchen Böden wird der Kettentraktor verwendet? Womit ist das zu erklären?
6. Was bildet den Rumpf eines Kettenschleppers?
7. Woraus besteht sein Laufwerk?
8. Auf welche Weise erfolgt seine Lenkung?
9. Wozu giessen die Traktoristen Wasser in den Kühler?
10. Verstehen Sie den Traktor zu lenken?

Sämaschinen

Zur Aussaat von Körnerfrüchten gibt es eine ganze Reihe von verschiedenartigen Maschinen. Die wichtigste Sämaschine, die in der heutigen Landwirtschaft eingesetzt wird, ist die sogenannte Drillmaschine („drill“ bedeutet Rille, Furche)

Die Drillmaschine ist eine der ältesten landwirtschaftlichen Maschinen. In ihrer Grundform und Arbeitsweise änderte sie sich kaum seit Mitte des vorigen Jahrhunderts. Sie ermöglicht die Aussaat jedes beliebigen Saatgutes in bestimmter Menge, Tiefe in in Parallelen Reihen. Der Aufbau aller Drillmaschinen ist im Prinzip derselbe. Auf einem Rahmen sitzen der Saatkasten und Säorgane. Beim Drillen wird das Korn mittels Säorgane aus dem Kasten entnommen und in die Saatileitungen befördert. Durch die Leitungen gelangt das Korn in die Rillen, die von Drillscharen gezogen werden, und wird mit Erde bedeckt. Der Antrieb der Säorgane erfolgt von den Laufrädern der Maschine aus oder mittels Zapfwelle vom Traktormotor.

Für Klee und Futtergräser verwendet man eine Sämaschine, die das Saatgut aus dem runden Saatkasten frei streut.

Die für den Rübenbau bestimmten Sämaschinen erfassen die Samen einzeln, legen mit präzisen Abständen von 4 bis 6 cm in die Rillen ab und bedecken sie dann mit Erde.

Für die Aussaat von Mais werden Drillmaschinen und auch spezielle Maschinen verwendet.

Die Sämaschinen werden heute als schleppergezogene Maschine oder als Anbaugerät ausgeführt. Sie werden auch in Kombination mit Geräten und Bodenbearbeitung, Düngung u. a. verwendet.

Die Pflanzmaschine

Für das Pflanzen der Gemüse gibt es nur halbmechanische Pflanzmaschinen. Sie setzen die Pflanzen senkrecht in gleichmässigen Abständen und schliessen die Wurzeln mit dem Boden. Die Empfindlichkeit der Setzlinge erlaubt nicht, sie aus dem Vorratskasten selbsttätig zu nehmen. Der Mitfahrende führt das Pflänzchen dem Arbeitsorgan zu, das er in eine Pflanzrille setzt. Das Arbeitsorgan besteht aus zwei blechernen Einlegescheiben, die sich schräg aneinander lehnen. Die Pflanzrille wird von einem Rillenschar gezogen. Die Druckrollen schliessen die Rillen sofort und drücken die Pflanze an. Dann werden die Setzlinge automatisch aus einem Wasserbehälter angegossen. Die Vorratskästen und der Wasserbehälter werden am Traktor montiert. Den Abstand zwischen den Reihen kann man im Bereich 15 bis 70 cm mittels einer Einstellvorrichtung regulieren.

Die vierreihige Pflanzmaschine wird von einem Maschinisten und 4 Pflanzern bedient. Sie wird als Anbaugerät eingesetzt.

Kontrollfragen:

1. Was ermöglicht eine Drillmaschine?
2. Wie heissen die wichtigsten Teile der Sämaschine?
3. Welche Aufgaben erfüllen diese Teile?
4. Wie arbeiten Sämaschinen, die für

- a) Klee,
- b) Rübe und
- c) Mais bestimmt sind?
5. Wozu dient eine Pflanzmaschine?
6. Wieswegen werden die Setzlinge aus dem Vorratskasten maschinell nicht entnommen?
7. Woraus besteht das Arbeitsorgan einer Pflanzmaschine?
8. Wie werden Setzlinge angegossen?
9. Wie viele Personen bedienen eine vierreihige Pflanzmaschine?

Контрольна робота №2

Варіант 1

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Willst du nicht, (ich helfe dir)?
2. Wissen Sie, (der Film ist interessant)?

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Mein Freund, ... , ist ein guter Sportler.
 - a) ... uns begrüsst hat;
 - b) ... Schwester du gut kennst;
 - c) ... dieses Fahrrad gehört;
 - d) ... du gestern kennengelernt hast.

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Sie besuchen bald die Dresdener Gemäldegalerie, ... in der ganzen Welt berühmt ist.
2. Der Schriftsteller, ... Romane wir gerne lesen, ist noch jung.
3. Bringe morgen den Artikel, ... du für unsere Zeitung geschrieben hast.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Eine Aufgabe, ... von den Schülern zu Hause gemacht wird, heisst ...
2. die Wanduhr (an der Wand hängen)
3. die Topfpflanze

V. Вставте *im*, *ohne* або *statt*! Речення перекладіть.

1. Mein Bruder verliess die Stadt, ... von uns Abschied zu nehmen.
2. Ich beeile mich, ... pünktlich zu kommen.
3. Jeden Abend geht sie in die Disco, ... ihre Freunde zu treffen.
4. ... auf die Krim fahren, haben wir diesen Sommer auf dem Lande verbracht.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. der unterschriebene Vertrag
2. der verdiente Sieg
3. der angemeldete Gast
4. das gestohlene Rad
5. das operierte Knie

VII. Доповніть речення Partizip I і перекладіть їх.

1. Wenn ein Haus brennt, spricht die Feuerwehr von einem ... Haus.
2. Wenn ein Nachbar klingelt, denkt fast jeder an einen ... Nachbarn.
3. Solange der Mond zunimmt, sprechen Meteorologen vom ... Mond.
4. Wenn Neubauten einstürzen, sprechen Fachleute von ... Neubauten.

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Am Flughafen begrüßten die Reiseführer die neue Touristengruppe.
2. Auf der letzten Buchmesse erzielte der Verlag ausgezeichnete Verkaufsergebnisse.
3. Nach langen Verhandlungen beschlossen die Politiker schliesslich die Rechtschreibreform.
4. Der Umweltgipfel in Rio de Janeiro verabschiedete wichtige Resolutionen zur Rettung des Planeten Erde.

IX. Перекладіть текст.

Landtechnik

Die Bundesrepublik Deutschland ist nicht nur ein hochindustrialisiertes Land mit einem differenzierten und effektiven Dienstleistungsangebot. Sie hat auch eine leistungsfähige Landwirtschaft, die in der Lage ist, die Bevölkerung mit qualitativ hochwertigen Agrarprodukten zu günstigen Preisen zu versorgen. Darin kommt zum Ausdruck, dass eine hohe berufliche Qualifikation die in der Landwirtschaft Tätigen befähigt, den technisch-biologischen Fortschritt voll zu nutzen. Der hohe Entwicklungsstand der von der Landmaschinen- und Ackerschlepper-Industrie zur Verfügung gestellten Maschinen und Geräte leistet dazu einen entscheidenden Beitrag. In stetiger Wechselwirkung zwischen Landwirtschaft und Industrie haben Entwicklung und Nutzen des technischen Fortschritts das heute in der Bundesrepublik Deutschland vorhandene hohe Niveau der Produktivität der Landwirtschaft und den hohen Standard der Erzeugnisse der Ackerschlepper- und Landmaschinen-Industrie ergeben. Die weltweite Anerkennung der deutschen Landtechnik spiegelt sich wider in den Exporterfolgen des Wirtschaftszweiges.

Mit Flexibilität und fachlichem Können werden neue Entwicklungen, technischer Fortschritt und im politischen Raum gestellte allgemeine Forderungen der Gesellschaft sowohl in der Landwirtschaft als auch von der Landmaschinen- und Ackerschlepper-Industrie als Chancen genutzt. Hier sind z. B. Produktionsalternativen wie Kornerleguminosen, Flachs und Ölpflanzen zu nennen, deren Einführung in die landwirtschaftliche Praxis neue Techniken erfordert. Mit der Mikroelektronik können technische Prozesse gesteuert und bisher nicht genutzte Rationalisierungsreserven für die landwirtschaftliche Praxis erschlossen werden.

Fortschrittliche Techniken und Problemlösungen in Verbindung mit einem hohen Qualitätsniveau der Industrieerzeugnisse sowohl der Landwirtschaft als auch der Landmaschinen- und Ackerschlepper-Industrie die Chance vermitteln, die Herausforderungen von Gegenwart und Zukunft auch im internationalen Wettbewerb zu bestehen.

Die Landmaschinen- und Ackerschlepper-Industrie zählt seit vielen Jahren zu einem der wichtigsten und zu einem der grössten Zweige des Maschinenbaus; sie exportierte in den letzten Jahren rund 60% ihrer Produktion in fast 140 Länder der Welt.

Vom einfachen Kleingerät bis zur technisch aufwendigen Grossmaschine liefern die Firmen eine breite Palette von Maschinen, die auf die unterschiedlichsten Einsatzverhältnisse in den Landwirtschaften der Welt abgestimmt sind. Mit dieser Technik ist es möglich, schwere Rodungsarbeiten bei der Neulanderschliessung durchzuführen; sie erlaubt wichtige Verbesserungen bei der Bodenbearbeitung; sie ermöglicht exakte Saat- und Pflanzarbeiten wie auch genau dosierte Dünge- und Pflanzenschutzmassnahmen; sie gibt die Chance, den optimalen Zeitpunkt für Bodenbearbeitung, Saat und Pflege zu nutzen, sie hilft damit den Aufwand für Saatgut, Dünge- und Pflanzenschutzmittel zu optimieren und schafft Voraussetzungen für beachtliche Ertragssteigerungen; sie erlaubt auch in der Erntezeit den günstigsten Termin zu suchen und damit die Qualität des Erntegutes zu steigern; die Verluste werden geringer, bei der Ernte selbst und auch bei der anschliessenden Lagerung und Verarbeitung. So hilft die Technik dem Landwirt, seine schweren Arbeiten zu erleichtern, seinen Aufwand zu begrenzen und seine Erträge zu steigern.

Auf diese Weise kann die Technik entscheidend dazu beitragen, die Ernährung der noch immer sprunghaft wachsenden Weltbevölkerung für die Zukunft zu sichern - sie kann überdies die Lebensbedingungen der Menschen in der Landwirtschaft verbessern und sicherer machen.

An der Entwicklung der Landwirtschaft in den Industrieländern während der vergangenen Jahrzehnte kann man diese wichtigen Aufgaben der Technik erkennen; hier hat sie einen wesentlichen Beitrag für den grundlegenden wirtschaftlichen Strukturwandel geleistet. Dies konnte auch Orientierung sein für die Länder der Dritten Welt beim Auf- und Ausbau der Landwirtschaft in ihren Ländern zur Verbesserung der Ernährungs- und Lebensbedingungen als Voraussetzung für eine gesunde wirtschaftliche Entwicklung.

Für alle Fragen der Mechanisierung bietet sich die Landmaschinen- und Ackerschlepper-Industrie der Bundesrepublik als Partner an; mit ihren langjährigen Erfahrungen ist sie bereit, mitzuwirken bei Ausbildung und Training in der Maschinenanwendung und bei Auf- und Ausbau des notwendigen Servicenetzes. Sie ist darüber hinaus auch bereit, dort, wo der Markt es ermöglicht, auch Montage- und Produktions-Betriebe in Zusammenarbeit mit den Partnern der Dritten Welt zu errichten.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was für ein Staat ist die BRD?
2. Hat sie die leistungsfähige Landwirtschaft?
3. Worin spiegelt sich die weltweite Anerkennung der deutschen Landtechnik?
4. Womit werden neue Entwicklungen, technischen Fortschritt in der Landwirtschaft genutzt?
5. Welche Pflanzen erfordern neue Techniken?
6. Womit können technische Prozesse gesteuert?
7. Wie viele Prozent der Produktion exportierte in den letzten Jahren die Landmaschinen-Industrie?
8. Was ermöglicht neue deutsche Technik?
9. Wozu kann die Technik entscheidend beitragen?

Контрольна робота №2

Варіант 2

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Versprich mir, (du vergisst meine Bitte nicht).
2. Der Arzt sagt, (die Kinder werden bald gesund).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Wo ist das Telegramm, ... ?
 - a) ... dich so gefreut hat
 - b) ... Inhalt so ungewöhnlich ist
 - c) ... du grosse Aufmerksamkeit schenkst
 - d) ... wir heute bekommen haben

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Ich besuche oft meinen Opa, ... nicht weit von uns wohnt.
2. Das Gebäude, ... Fassaden renoviert werden, ist alt.
3. Der Junge, ... wir begrüsst haben, ist mein Mitstudent.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Eine Reise, ... man mit der Gruppe unternimmt, heisst ...
2. die Spülmaschine (das Geschirr spülen)
3. die Modezeitschrift

V. Вставте *im, ohne* або *statt*! Речення перекладіть.

1. Mein Bruder verliess die Stadt, ... von uns Abschied zu nehmen.
2. Ich beeile mich, ... pünktlich zu kommen.
3. Jeden Abend geht sie in die Disco, ... ihre Freunde zu treffen.
4. ... auf die Krim fahren, haben wir diesen Sommer auf dem Lande verbracht.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. der erhöhte Preis
2. der erwartete Besuch
3. die gebuchte Reise
4. der geparkte Wagen
5. die geprüfte Qualität

VII. Доповніть речення *Partizip I* і перекладіть їх.

1. Das Baby, das gerade hustet, ist für die Ärztin das ... Baby.
2. Der berühmte Märchen-Teppich, der fliegt, ist der ... Teppich.
3. Das Flugzeug, das landet, ist das ... Flugzeug.
4. Die Tagung, die stattfindet, ist die ... Tagung.

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Kinder fanden auf einem öffentlichen Spielplatz zwei Plastiktüten voller Medikamente.
2. Nach der dritten Mahnung stellte das Elektrizitätswerk den Strom ab.
3. Endlich nimmt man dem ständig betrunkenen Taxifahrer den Führerschein ab.

4. Die Nachbarn informierten die Eltern der Olympiasiegerin.

IX. Перекладіть текст.

Die Landmaschinen- und Ackerschlepper – Vereinigung (LAV)

Die Landmaschinen- und Ackerschlepper-Vereinigung (LAV) ist der gemeinsame Dachverband für mehr als 160 Hersteller von Landmaschinen und Traktoren für die Bereiche Land- und Forstwirtschaft, Wein- und Gartenbau.

Der Verband ist, auf freiwilliger Basis, ein Zusammenschluss von Firmen, die sich zwar als Konkurrenten sehen, aber aus der Tradition heraus, die noch in der Grunderzeit der Landtechnik Europas im vergangenen Jahrhundert wurzelt, sich stets der Kooperation und der Innovation — auch im Denken — verpflichtet fühlen.

Schon vor 1900 arbeiteten in Deutschland mehr als 25000 Menschen im Landmaschinenbau. Damals entstanden Firmen, die nach wie vor weltweit einen guten Namen haben. Viele neue leistungsfähige Unternehmen kamen hinzu.

Heute ist die Landmaschinen- und Traktorenindustrie eine der umsatzstärksten Branchen innerhalb des Maschinenbaues in unserem Land und beschäftigt knapp 50000 Menschen direkt in den Herstellerbetrieben und ebensoviele in Zulieferindustrie und Vertrieb. Die Produktpalette der verschiedenen Firmen, viele davon hochspezialisiert, umfasst weit über 200 Grundsysteme an Maschinen, Traktoren und Geräten für die Feldwirtschaft und die innerbetriebliche Bewirtschaftung.

Die Landmaschinen- und Ackerschlepper-Vereinigung hält seit vielen Jahren enge Verbindung zu nationalen und internationalen Entwicklungshilfeorganisationen, zu FAO, UNIDO und zur Weltbank. Längst sind auch ausserhalb Europas deutsche Produktionsstätten für Landmaschinen errichtet worden, wird über Lizenz- oder Joint-Venture-Verträge technisches Know-how vermittelt, werden land- oder forstwirtschaftliche Projekte ins Leben gerufen, betreut, durchgeführt.

Von der Bundesrepublik Deutschland aus werden 140 Länder der Erde mit Landmaschinen und Gerät versorgt. Jährlich werden über 60 Prozent der LAV-Produktion ausgeführt. Im Landtechnik-Export der westlichen Industrieländer steht die Bundesrepublik an zweiter Stelle hinter den USA.

Das heute so umfassende und leistungsstarke Angebot an Traktoren und Maschinen ist aus der Notwendigkeit entstanden, dem deutschen Landwirt geeignetes Material für Betriebsgrössen von 0,5 bis über 500 Hektar bei unterschiedlichsten Klima-, Boden- und Strukturverhältnissen anzubieten.

Die vielfältigen, oftmals durchaus mühevoll gewonnenen Erfahrungen versetzen die LAV-Industrie heute in die Lage, so gut wie allen Aufgabenstellungen bei der Mechanisierung und Motorisierung der Landarbeit, einschliesslich der Grossflächenmechanisierung, gewachsen zu sein.

Auch in Zeiten scheinbaren globalen Energieüberflusses waren deutsche Ingenieure in einem Land ohne bedeutende Rohstoffvorkommen stets gezwungen, auf grösste Wirtschaftlichkeit ihrer Konstruktionen zu achten.

So war es beispielsweise bei uns seit jeher „Ingenieur-Prinzip“, bei der Motoren-Entwicklung auf sparsamen Kraftstoffverbrauch zu achten. Dass die landwirtschaftlichen Erträge in Deutschland innerhalb weniger Jahrzehnte um das Fünf- bis Sechsfache wachsen konnten, beruht gewiss auf einem Zusammenwirken vieler Faktoren. Ein ganz gewichtiger darunter ist ohne Zweifel eine dynamische Landtechnik.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was für ein Verband ist LAV?
2. Welche Pflichten hat LAV?
3. Wie viele Menschen arbeiteten in Deutschland vor 1900 im Landmaschinenbau?
4. Wie viele Menschen beschäftigen sich mit dem Landmaschinen- und Traktorenbau?
5. An welcher Stelle steht die BRD im Landtechnik-Export der westlichen Industrieländer?
6. Was bedeutet "Ingenieur-Prinzip"?

Контрольна робота №2

Варіант 3

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Ich kann mir nicht vorstellen, (wir haben das Spiel verloren).
2. Fragen Sie ihn, (er ist mit der Reise zufrieden).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Die Markensammlung, ... , habe ich fünf Jahre gesammelt.
 - a) ... für mich von grosser Bedeutung ist
 - b) ... Marken selten sind
 - c) ... 500 Briefmarken gehören
 - d) ... ich meinem jüngeren Bruder schenken möchte

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Die Jugendlichen betrachteten ein Gemälde, ... den Maler berühmt gemacht hatte.
2. Die Schriftstellerin, ... Kinderbücher so beliebt sind, schreibt auch für Erwachsene.
3. Die Zeitung, ... du gewählt hast, finde ich nicht aktuell.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Ein Ausflug, ... man mit dem Fahrrad macht, heisst ...
2. Die Sonnenbrille (gegen die Sonne schützen)
3. Der Schlafsack

V. Вставте *im*, *ohne* або *statt*! Речення перекладіть.

1. Er vertiefte sich in sein Buch, ... an unserer Diskussion teilzunehmen.
2. Die Touristen brauchten noch einen Tag, ... die Sehenswürdigkeiten in Ruhe zu besichtigen.
3. Er antwortete immer schnell, ohne ... (lange überlegen).
4. ... die Übung richtig zu machen, las ich die Regel noch einmal durch.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. das gekochte Ei

2. das importierte Modem
3. die gedruckten Texte
4. die kopierte Diskette
5. das entdeckte Virus

VII. Доповніть речення Partizip I і перекладіть їх.

1. Die Geschäftsfrau, die gut verdient, ist die gut ... Geschäftssprache.
2. Wenn ein Pferd flieht, spricht der Pferdehändler von einem ... Pferd.
3. Das Liebespaar, das sich im Omnibus küsst, ist für das Publikum ein sich ... Paar.
4. Wenn der Blick eines Menschen nach etwas forscht, spricht man auch von einem ... Blick.

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивку та перекладіть їх.

1. Alle Schüler schicken dem kranken Lehrer einen Brief in die Klinik.
2. Die Angestellte berechnet dem Fluggast 230 Euro für das Übergewicht (das Gepäck).
3. Viele Internēt-Nutzer bieten problematische Produkte und Dienstleistungen an.
4. Internationale Agenturen hetzen ihre Topmodels durch die Welt.

IX. Перекладіть текст.

Traktoren

Der hohe technische Standard der gegenwärtigen Traktorengeneration aus bundesdeutscher Produktion hat seinen Reifegrad nicht zuletzt aus dem Wettbewerb der einzelnen Hersteller gewonnen - auf dem „Prüfstand“ Konkurrenz. Im Inland ebenso wie für die vielschichtigen, oft speziellen Erfordernisse im Ausland. Innerhalb Europas, in Übersee.

Der konstruktive Zuschnitt von Traktoren erlaubt heute Problemlösungen bei Saat-, Pflanz-, Dünge-, Pflanzenschutz- und Erntearbeiten unter extremen Boden- und Klima-Bedingungen.

Meist verläuft in direkter Kooperation mit der Land- oder Forstwirtschaft „vor Ort“ der Optimierungsprozess in der Anwendungstechnik, wird bewährtes Standardgerät modifiziert, erst so die technische Voraussetzung etwa für Rekultivierung oder Erschliessung von Neuland für die Agrarbewirtschaftung ermöglicht. Die deutschen Landmaschinen- und Traktoren-Hersteller bieten im internationalen Vergleich die breiteste Produktpalette, die grösste Auswahl an unterschiedlichen Bauarten an. Dem Markt stehen wasser- wie luftgekühlte Modelle in allen Leistungsklassen zwischen 9 und 235 kW (12 bis 320 PS) zur Verfügung (für Sonderaufgaben auch noch mit stärkerer Motorleistung).

Der Dieselmotor hat sich vom Zwei- bis Sechs-Zylinder-Aggregat durchgesetzt, wobei in jüngster Zeit beachtliche Fortschritte bei Reduzierung des Kraftstoffverbrauches, der Senkung des Geräuschpegels und der Minderung von Abgas-Schadstoffen erzielt wurden.

Und durch schon konstruktionsmässig bedingte bessere Zugänglichkeit der Systeme wird der Forderung nach hoher Wartungsfreundlichkeit in immer befriedigender Weise Rechnung getragen.

Konsequent, jedoch nichts desto weniger beeindruckend verlief die Entwicklung auf dem Getriebesektor. Synchrongetriebe mit Übersetzungen für acht bis 16 Vorwärtsgänge, zum Teil mit Lastschaltstufen, dringen in Bereiche mittlerer

Motorleistung (unter 55 kW/75 PS) vor. Das gleiche gilt für verschiedene Allrad-Versionen. Bei einer Reihe von Schlepper-Modellen wurde auch in der Höchstgeschwindigkeit „zugelegt“. Im Strassenbetrieb erreichen die Zugmaschinen Geschwindigkeiten von 40 Stundenkilometer und mehr.

Nicht zu vergessen: Arbeitsplatz Fahrerhaus. Zunehmend werden die Kabinen nach ergonomischen, das heisst nach körpergerechten, bedienungsfreundlichen Gesichtspunkten gestaltet; wie etwa übersichtliche Armaturen, aber auch effektive Heizungs- und Belüftungsanlagen bis hin zum vollklimatisierten Cockpit.

Reichhaltig, abgerundet ist das LAV-Angebot an Schlepper-Anbaugeräten vor, hinter und auch zwischen den Achsen. Besonders zu nennen ist hier der Dreipunktbau, weltweit genormt in Leistungskategorien, auch mit automatischen Kuppelsystemen. Die Traktoren können ausgestattet werden mit Hydraulikanschlüssen, Zwillingsbereifung, Riemenscheiben, Seilwinden, Kompressoren und natürlich auch mit speziellen Filtern für den Tropeneinsatz.

Sehr erfolgreich behauptet sich auch die Produktlinie der Vierrad-Traktoren in Schmalspurausführung. Die Motorisierung von 12 kW (16 PS) bis hin zu 48 kW (65 PS) wird vor allem in Sonderkulturen, in Obstplantagen und im Weinbau, allen Anforderungen gerecht. Auch hierzu steht ein Programm von speziellen Anbaugeräten zur Verfügung — Häufelpflüge, Kultivatoren, asymmetrisch angeordnete Fräsen, Pflanzenschutzspritzen und -gebläse, Weinberg-Seilwinden.

Einen wachsenden Marktanteil verzeichnen auch die System-Schlepper und Geräteträger. Sie bieten neben dem auch hier vorhandenen Dreipunktbau insbesondere auch gute Möglichkeiten für Front- und Zwischenachs-anbau. Schwere Typen übernehmen dabei zunehmend die Aufgaben von selbstfahrenden Erntemaschinen bei Mais und Rüben.

Neben ihrer landwirtschaftlichen Eignung bieten Traktoren zusätzlich beste Voraussetzungen für den Einsatz in Forstwirtschaft und im gewerblichen Betrieb.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Wobei erlaubt heute der konstruktive Zuschnitt von Traktoren Problemlösungen?
2. Was bieten die deutschen Landmaschinen- und Traktoren-Hersteller?
3. Wovon hat sich der Dieselmotor durchgesetzt?
4. Was wurde dabei erzielt?
5. Auf welcher Weise verlief die Entwicklung auf dem Getriebesektor?
6. Beschreiben Sie Arbeitsplatz Fahrerhaus.
7. Womit können die Traktoren ausgestattet?
8. Welche Produktlinie behauptet sich sehr erfolgreich?
9. Welche spezielle Anbaugeräte stehen zur Verfügung?
10. Was verzeichnet einen wachsenden Marktanteil?
11. Wofür bieten Traktoren zusätzlich beste Voraussetzungen?

Контрольна робота №2

Варіант 4

- I. **Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.**
 1. Er hat mich gefragt, (ich interessiere mich für Malerei).
 2. Ich glaube, (die Elternversammlung findet morgen nicht statt).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Hast du Bücher, ... , gelesen?
 - a) ... auf deinem Tisch liegen
 - b) ... Autoren du nicht kennst
 - c) ... wir viel Zeit gewidmet haben
 - d) ... uns unser Lehrer empfohlen hat

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Die Strasse, ... vor kurzem angelegt wurde, gefällt mir sehr.
2. Ich möchte Stuttgart besuchen, ... Sehenswürdigkeiten viel beschrieben sind.
3. Der Mann, ... wir laufen sehen, ist unser Nachbar.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Ein Lehrer, ... Chemie unterrichtet, heisst ...
2. Die Geburtstagsparty (den Geburtstag feiern)
3. Der Orangensaft

V. Вставте *mit*, *ohne* або *statt*!

1. Unser Bekannter blieb zu Hause, ... mit uns aufs Land zu fahren.
2. Er hat das Buch zurückgegeben, ... sich zu bedanken.
3. Oft besuchen sie Rockkonzerte, ... ihre Lieblingsmusik zu hören.
4. Ich gehe manchmal zu Bett, ... Abendbrot zu essen.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. das zerbrochene Glas
2. die beendete Arbeit
3. der verlorene Handschuh
4. der übersetzte Roman
5. das gelernte Gedicht

VII. Перекладіть українською мовою.

1. ein helfender Arzt
2. bellende Hunde
3. ein schlafendes Kind
4. fliegende Vögel
5. singende und spielende Kinder
6. eine brennende Zigarre
7. arbeitende Handwerker
8. ein langsam fahrender Zug
9. eine rasch wachsende Stadt
10. ein schnell laufendes Pferd

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Der Gastgeber begrüsst die Gäste.
2. Die Freunde besuchen die Kranken im Krankenhaus.
3. Der Gärtner giesst die Blumen.
4. Das Servicebüro bestellt die Theaterkarten.

IX. Перекладіть текст.

Einachstraktoren

In vielen Ländern und Regionen war und ist der Einachstraktor eine wichtige Ergänzung zum Einsatzbereich der Vierrad-Traktoren.

Die relativ geringen Anschaffungskosten, robuste Motoren, einfache Wartung, vor allem aber ein fein abgestimmtes Anbauprogramm eröffnen dem „Einachser“ neue Operationsfelder. Neben dem „klassischen“ Einsatz, wie etwa in extremen Hanglagen, sind besonders im kommunalen Bereich neue Aufgaben zugewachsen: als Universalgerät mit Vorrichtungen als Boschungsmäher, Kehrmaschine, Schneefräse. Im Gartenbau ist der Einachser längst Standardausrüstung. Mit Anbaumöglichkeiten für Bodenfräse, aber auch für Pflug, Häufler, Kultivator, Mähwerk und Transportanhänger.

Die Produktionsprogramme bieten Einachser für jeden Bedarf mit Zwei- und Viertakt-Benzin- oder -Dieselmotoren.

Neben dem „Anbau-Konzept“ werden für jeden Bedarf bei entsprechender Motorleistung und umfangreichem Zubehör auch „autonome“, spezielle Motormäher und -hacken, angeboten.

Wenn gewünscht, sind Zwillingsreifen, auch Gitter- oder Stahlräder - zum Beispiel für Arbeiten der Nassfeldbewirtschaftung - lieferbar.

Anhänger

Steigende Hektar-Erträge an landwirtschaftlichen Produkten sowie die wachsenden Kapazitäten bei den Erntemaschinen führten zwangsläufig zu einer technischen Weiterentwicklung bei den Transportsystemen. Auch haben die Konstrukteure für wirksame Be- und Entladehilfen gesorgt.

So finden in den Betrieben zunehmend „Kipper“ Eingang als - Zwei- und Dreiseiten- aber auch als Heckkipper. Für besondere Einsätze sind Hochkipper und Anhänger mit Aufbauten aus Leichtmetall im Angebot der Firmen. Sowohl die hydraulischen wie auch die mechanischen Hilfen konnten vervollkommen werden. Neben dem „Standard“-Zweiachs-Plattformwagen gewinnt der Einachs-Anhänger in vielen Bereichen der Landwirtschaft - wieder - zunehmend an Bedeutung.

Besonders rationell arbeiten die Ladewagen, die mit einer Pick-up-Vorrichtung das Erntegut selbsttätig vom Boden aufnehmen. Zum Entladen schiebt ein „Kratzboden“ das Grün- oder Rauhfutter vom Fahrzeug. Die Landmaschinen-Hersteller bieten neben den universell einsetzbaren Ladewagen spezielle Tieflader und Silierwagen an.

Neben dem Ladewagen - einer deutschen Erfindung - werden Stall-düngstreuerangeboten: Der Stalldung wird von der Ladefläche (Kratzboden) mit Hilfe eines Kettensystems kontinuierlich in die Streuvorrichtung am Heck gezogen - der Dung wird so vollautomatisch gleichmässig ausgebracht.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was ist eine wichtige Ergänzung zu den Vierrad-Traktoren?
2. Welche Bedingungen eröffnen dem „Einachser“ neue Operationsfelder?
3. Wozu dienen „Einachser“?
4. Welche Motoren, Motorleistung, Reifen werden bei „Einachser“ angeboten?

5. Was führte zu einer technischen Weiterentwicklung bei den Transportsystemen?
6. Welche Anhänger gewinnen in der Landwirtschaft an Bedeutung?
7. Welche Wagen arbeiten besonders rationell?

Контрольна робота №2

Варіант 5

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Wir hoffen, (sie nimmt an der Olympiade teil).
2. Der Arzt sagt, (die Kinder werden bald gesund).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Mein Freund, ... , ist ein guter Sportler.
 - a) ... uns begrüsst hat
 - b) ... Schwester du gut kennst
 - c) ... dieses Fahrrad gehört
 - d) ... du gestern kennengelernt hast

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Ich schreibe immer Wörter aus, ... unbekannt sind.
2. Die Redaktion der Zeitung interviewt die Sportler, ... Erfolge alle überrascht haben.
3. Der Fernseher, ... wir kaufen möchten, ist teuer.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Ein Fest, ... alle Schulabsolventen nach den Abschlussprüfungen feiern, heisst ...
2. Das Abendblatt (die Zeitung, am Abend, erscheinen)
3. Der Skianzug

V. Вставте *im*, *ohne* або *statt*!

1. Er hat das Buch zurückgegeben, ... sich zu bedanken.
2. Meine Schwester trägt Kontaktlinsen, ... besser zu sehen.
3. ... schlafen zu gehen, las er weiter.
4. Wir fragten nach der Telefonzelle, ... anzurufen.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. gefundene Schlüssel
2. die vergessenen Pakete
3. ein abgeschickter Brief
4. herunter gefallene Äpfel
5. ein zerstörtes Dorf

VII. Перекладіть українською мовою.

1. ein langsam fahrender Zug

beschränken, bildet so optimale Voraussetzungen für die Keimung des Saatgutes.

Waren zunächst Bodenbearbeitungsgeräte für Zapfwellenantrieb dem Einsatz auf schweren Böden vorbehalten, finden heute zapfwellengetriebene Bodenfräsen, Kreisel-, Rüttel-, Taumel- oder Rotoreggen allgemein weite Verbreitung. Nicht zuletzt deshalb, weil sich mit dieser Kraftübertragung auch eine Kombination mit Sämaschinen - bevorzugt für die Zwischenfruchteinsaat - herstellen lässt.

Die Bewältigung ganz spezieller Anforderungen hat bei den deutschen Landmaschinenherstellern Tradition. So wurde zum Beispiel für Neulandkultivierung in Westafrika eine Wurzelrodemaschine konstruiert.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was erfüllen moderne Bodenbearbeitungsgeräte?
2. Was sichert Erträge?
3. Wodurch lässt sich die Wasseraufnahmefähigkeit des Bodens verbessern?
4. Welche Geräte stehen für jede "Acker-Lage" zur Verfügung?
5. Was optimiert die Pflugarbeit?
6. Welche "klassischen" Einzelgeräten für die Sekundarbodenbearbeitung sind entwickelt worden?
7. Welche Geräte finden heute allgemein weite Verbreitung?

Контрольна робота №2

Варіант 6

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Willst du nicht, (ich helfe dir)?
2. Wissen Sie, (der Film ist interessant)?

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Mein Freund, ... , ist ein guter Sportler.
e) ... uns begrüsst hat;
f) ... Schwester du gut kennst;
g) ... dieses Fahrrad gehört;
h) ... du gestern kennengelernt hast.

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Ich besuche oft meinen Opa, ... nicht weit von uns wohnt.
2. Das Gebäude, ... Fassaden renoviert werden, ist alt.
3. Der Junge, ... wir begrüsst haben, ist mein Mitstudent.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Eine Reise, ... man mit der Gruppe unternimmt, heisst ...
2. die Spülmaschine (das Geschirr spülen)
3. die Modezeitschrift

V. Вставте *it*, *ohne* або *statt*! Речення перекладіть.

1. Er vertiefte sich in sein Buch, ... an unserer Diskussion teilzunehmen.
2. Die Touristen brauchten noch einen Tag, ... die Sehenswürdigkeiten in Ruhe zu besichtigen.
3. Er antwortete immer schnell, ohne ... (lange überlegen).
4. ... die Übung richtig zu machen, las ich die Regel noch einmal durch.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. das gekochte Ei
2. das importierte Modem
3. die gedruckten Texte
4. die kopterte Diskette
5. das entdeckte Virus

VII. Перекладіть українською мовою.

1. ein helfender Arzt
2. bellende Hunde
3. ein schlafendes Kind
4. fliegende Vögel
5. singende und spielende Kinder
6. eine brennende Zigarre
7. arbeitende Handwerker
8. ein langsam fahrender Zug
9. eine rasch wachsende Stadt
10. ein schnell laufendes Pferd

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Der Gastgeber begrüsst die Gäste.
2. Die Freunde besuchen die Kranken im Krankenhaus.
3. Der Gärtner giesst die Blumen.
4. Das Servicebüro bestellt die Theaterkarten.

IX. Перекладіть текст.

Saat und Pflanzenpflege

Von ebensolcher Bedeutung wie erlesenes Saatgut und gründliche Bodenbearbeitung ist für das Gedeihen von Pflanzen und in der Folge für günstige Erträge die Aussaat selbst; das Verfahren, den verschiedenen Getreidearten oder Hackfrüchten einen entsprechenden „Standraum“ zu sichern. Gross genug zur freien Entfaltung, zur Nährstoffaufnahme und Nachbearbeitung, wie Unkräutbekämpfung, und -so eng wie möglich, um einen hohen Nutzungsgrad zu erreichen.

Dies gelingt in wirtschaftlich vertretbarem Rahmen - voh extremen Umständen abgesehen - ausschliesslich mit Hilfe von Drillmaschinen. Die Drillsaat bei Getreide erlaubt die exakte Bestimmung von Reihenabständen, Mengen, Ablagerungstiefen, führt zu Saatguteinsparungen und hoher Flächenleistung. Modene Drillmaschinen bewältigen problemlos Arbeitsgeschwindigkeiten von zehn und mehr Kilometern pro Stunde.

Einzelkorn-Drillmaschinen haben sich beim Rübenanbau seit langem bewährt und als eine praxisgerechte Lösung durchgesetzt. Die Technik „kontrolliert“ den Saatgutaufwand. Die Tiefenführung der Drillschare, die Verfestigung des Saatstreifens lassen sich zur Vermeidung von Pillen- oder Kornbruch und zugunsten einer gleichmässigen flachen „Keimlage“ perfekt mit Andrückwalzen, Zustreicher und Druckrollen abstimmen. Starke Nachfrage herrscht nach Maschinenkombinationen für Aussaat, Unkräutbekämpfung und Pflanzenschutzmassnahmen.

Grosse Arbeitsleistung, hohe Verfügbarkeit sowie die unkomplizierte Anpassung an unterschiedliches Saatgut machen Drillmaschinen auch für den Maisanbau unersetzlich. Sie haben sich vor allem dort bewährt, wo durch klimatische Bedingungen oder Bodenverhältnisse unterschiedliche Bestandsdichten gefordert und die Spannen der Bestellzeit für Mais knapp bemessen sind. Entsprechend den Gegebenheiten am Einsatzort können Modelle mit mechanischen und pneumatischen Ablagesystemen gewählt werden, wobei die Probleme der unterschiedlichen Korngrössen gelöst sind.

Auch der Maisanbau unter Folien ist bereits in einem Arbeitsgang - Ausbringen der sich selbst zersetzenden Materialien und Einzelkornsaat - möglich.

Speziell für den Bewässerungsanbau ist eine Korndrille entwickelt worden, die mit Furchenziehern für die anschliessende Landbewässerung kombiniert ist.

Bei den Kartoffellegemaschinen konnten die Arbeitsleistung und die Reichweite (Kipp- und Rollbodenbunker) beträchtlich vergrössert werden. Die Anstrengungen der Hersteller zur Vermeidung von Knollenbeschädigungen führten so weit, dass vorgekeimte Kartoffeln ohne Risiko maschinell verlegt werden können.

Mit den Erfahrungen aus Jahrzehnten bei Konstruktion und Produktion von Drill- und Legemaschinen liess sich auch der Sprung in neue Anwendungsfelder wagen. Heute können die deutschen Landmaschinenhersteller äusserst funktionstüchtige Pflanzmaschinen etwa für Gemüse oder Erdbeeren, für Tabak, aber auch für Arbeiten im Forst anbieten.

Mit jeder Ernte werden dem Boden Nährstoffe entzogen, die in Form von Stalldung oder Mineraldünger mengenmässig exakt bestimmbar und vor allem auch termingerecht ersetzt werden müssen. Bei Kulturen auf Boden mit geringer Nährstoff-Haltekraft muss die Düngung in mehrere Gaben unterteilt werden. Ein Grund mehr, diese Arbeit zu mechanisieren. Die Streusysteme arbeiten mechanisch oder pneumatisch.

Hohe Streugenauigkeit darf bei allen Geräten zum Ausbringen von Mineraldünger erwartet werden. Im Zuge betriebskostensenkender Massnahmen kommen vermehrt Reihendüngerstreuer zum Einsatz.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was erlaubt die Drillsaat bei Getreide?
2. Welche Arbeitsgeschwindigkeiten bewältigen problemlos Drillmaschinen?
3. Wobei haben sich Einzelkorn-Drillmaschinen bewährt?
4. Was macht Drillmaschinen für den Maisanbau unersetzlich?
5. Wo haben sie sich bewährt?
6. Wofür ist eine Korndrille entwickelt worden?
7. Welche Pflanzmaschinen können die Landmaschinenhersteller anbieten?
8. Wie arbeiten die Streusysteme?

Контрольна робота №2

Варіант 7

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Wir hoffen, (sie nimmt an der Olympiade teil).
2. Der Arzt sagt, (die Kinder werden bald gesund).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Mein Freund, ... , ist ein guter Sportler.
 - e) ... uns begrüsst hat
 - f) ... Schwester du gut kennst
 - g) ... dieses Fahrrad gehört
 - h) ... du gestern kennengelernt hast

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Sie besuchen bald die Dresdener Gemäldegalerie, ... in der ganzen Welt berühmt ist.
2. Der Schriftsteller, ... Romane wir gerne lesen, ist noch jung.
3. Bringe morgen den Artikel, ... du für unsere Zeitung geschrieben hast.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Eine Aufgabe, ... von den Schülern zu Hause gemacht wird, heisst ...
2. die Wanduhr (an der Wand hängen)
3. die Topfpflanze

V. Вставте *im, ohne* або *statt!* Речення перекладіть.

1. Mein Bruder verliess die Stadt, ... von uns Abschied zu nehmen.
2. Ich beeile mich, ... pünktlich zu kommen.
3. Jeden Abend geht sie in die Disco, ... ihre Freunde zu treffen.
4. ... auf die Krim fahren, haben wir diesen Sommer auf dem Lande verbracht.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. der erhöhte Preis
2. der erwartete Besuch
3. die gebuchte Reise
4. der geparkte Wagen
5. die geprüfte Qualität

VII. Доповніть речення Partizip I і перекладіть їх.

1. Die Geschäftsfrau, die gut verdient, ist die gut ... Geschäftssprache.
2. Wenn ein Pferd flieht, spricht der Pferdehändler von einem ... Pferd.
3. Das Liebespaar, das sich im Omnibus küsst, ist für das Publikum ein sich ... Paar.
4. Wenn der Blick eines Menschen nach etwas forscht, spricht man auch von einem ... Blick.

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Alle Schüler schicken dem kranken Lehrer einen Brief in die Klinik.
2. Die Angestellte berechnet dem Fluggast 230 Euro für das Übergewicht (das Gepäck).
3. Viele Internet-Nutzer bieten problematische Produkte und Dienstleistungen an.
4. Internationale Agenturen hetzen ihre Topmodels durch die Welt.

IX. Перекладіть текст.

Beregnung, Bewässerung

Wenig mehr als ein Zehntel der Welt-Ackerfläche wird bewässert, liefert aber rund ein Viertel der Nahrungsproduktion unserer Erde.

Im Gegensatz zu den alten „Oberflächenmethoden“, die das Wasser in Kanal- und Grabensystemen an den Ort der Verwendung bringen, ermöglicht die Beregnung eine dem natürlichen Niederschlag sehr ähnliche Wasserverteilung.

Bei der Beregnung wird die Wassermenge genau nach dem Fassungsvermögen des Wurzelraumes bemessen. Es treten also keine Abfluss- und Versickerungsverluste ein, so dass der Wasserbedarf um 30 bis 60 Prozent niedriger liegt als bei den herkömmlichen Methoden. Die Geländeverhältnisse, der Besatz an Arbeitskräften, das verfügbare Kapital sowie die Ansprüche der Pflanzenkulturen bestimmen die Art der Beregnungsanlage.

Die vollbewegliche Anlage bietet sich bei günstiger Wasserbeschaffung und geringerer Beregnungsbedürftigkeit der Kulturen an.

Weit verbreitet sind auch teilortsfeste Anlagen mit stationärer Pumpe, fest und meist unterirdisch verlegten Hauptleitungen sowie beweglichen, oberirdischen Schnellkupplungsrohren zur Versorgung der Regner.

Die vollortsfeste Anlage ist unter dem Gesichtspunkt des Arbeitsaufwandes das ideale System. Sämtliche Teile sind fest verlegt. Diese Bewässerungsart findet sich bevorzugt bei hochwertigen Dauerkulturen mit grossem Wasserbedarf, zum Beispiel im Obst- und Weinbau, auch im Intensiv-Gemüseanbau.

Besonders bewährt hat sich auch die Tropfbewässerung: Das Wasser wird in einem Rohrnetz aus Kunststoff verteilt und durch Tropfkörper drucklos und tropfenweise an den Boden abgegeben.

Pflanzenschutz

Nicht nur für das Leben, Wachsen und Gedeihen von Pflanzen, sondern auch für die Stabilisierung einer Ernährungswirtschaft ist Pflanzenschutz unabdingbar.

Weltweit geht durch Schädlinge und Pilzbefall ein Fünftel der Ernteerträge verloren. In den Tropen machen die Verluste bei Obst und Gemüse mehr als 40 Prozent aus.

Einem geballten chemischen Einsatz stehen jedoch neben der Verfügbarkeit und den Kosten ökologische Unwägbarkeiten und -Grenzen entgegen. So muß in der Anwendungstechnik ein hohes Mass an Präzision und Zuverlässigkeit gewährleistet sein.

Die in der Bundesrepublik äusserst strengen Gesetze für die Nahrungsmittelproduktion führten beim Bau von Pflanzenschutz-Gerät und -Ausrüstung zu absoluter Spitzenqualität. Dies gilt für die flüssigen Verfahren (sprühen, spritzen, nebeln) wie für feste (stäuben, streuen) und die gasförmig chemischen Reaktionen.

Neben rückentragbaren Geräten (auch mit Motor) werden Schleppergeräte angeboten, mit Arbeitsbreiten bis zu 24 m, die entweder angehängt oder am Traktor angebaut werden, oder auch Selbstfahrer.

Nach aufwendigen Entwicklungsarbeiten ist heute ein Höchstmass an Dosiergenauigkeit gewährleistet, gleichmässige Langs- und Querverteilung innerhalb der Gerätebreite erreicht, bei konstantem Druck, bei unterschiedlichen Fahrgeschwindigkeiten.

Für die chemische Bekämpfung der Spätverunkräutung werden auch Unterblattspritzgeräte angeboten.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was ermöglicht die Beregnung?
2. Wonach wird die Wassermenge bei der Beregnung bemessen?
3. Welche Anlagen für Beregnung sind weit verbreitet?
4. Was hat sich besonders bewährt?
5. Wo wird das Wasser verteilt und wodurch an den Boden abgegeben?
6. Wofür ist Pflanzenschutz unabdingbar?
7. Wodurch geht ein Fünftel der Ernteerträge verloren?
8. Welche Geräte werden für die chemische Bekämpfung der Spätverunkräutung angeboten?

Контрольна робота №2

Варіант 8

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Er hat mich gefragt, (ich interessiere mich für Malerei).
2. Ich glaube, (die Elternversammlung findet morgen nicht statt).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Hast du Bücher, ... , gelesen?
 - e) ... auf deinem Tisch liegen
 - f) ... Autoren du nicht kennst
 - g) ... wir viel Zeit gewidmet haben
 - h) ... uns unser Lehrer empfohlen hat

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Ich schreibe immer Wörter aus, ... unbekannt sind.
2. Die Redaktion der Zeitung interviewt die Sportler, ... Erfolge alle überrascht haben.
3. Der Fernseher, ... wir kaufen möchten, ist teuer.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Ein Fest, ... alle Schulabsolventen nach den Abschlussprüfungen feiern, heisst ...
2. Das Abendblatt (die Zeitung, am Abend, erscheinen)
3. Der Skianzug

V. Вставте *ит, ohne* або *statt!* Речення перекладіть.

1. Mein Bruder verliess die Stadt, ... von uns Abschied zu nehmen.
2. Ich beeile mich, ... pünktlich zu kommen.
3. Jeden Abend geht sie in die Disco, ... ihre Freunde zu treffen.
4. ... auf die Krim fahren, haben wir diesen Sommer auf dem Lande verbracht.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. der unterschriebene Vertrag
2. der verdiente Sieg
3. der angemeldete Gast
4. das gestohlene Rad
5. das operierte Knie

VII. Доповніть речення Partizip I і перекладіть їх.

1. Das Baby, das gerade hustet, ist für die Ärztin das ... Baby.
2. Der berühmte Märchen-Teppich, der fliegt, ist der ... Teppich.
3. Das Flugzeug, das landet, ist das ... Flugzeug.
4. Die Tagung, die stattfindet, ist die ... Tagung.

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Kinder fanden auf einem öffentlichen Spielplatz zwei Plastiktüten voller Medikamente.
2. Nach der dritten Mahnung stellte das Elektrizitätswerk den Strom ab.
3. Endlich nimmt man dem ständig betrunkenen Taxifahrer den Führerschein ab.
4. Die Nachbarn informierten die Eltern der Olympiasiegerin.

IX. Перекладіть текст.

Grün- und Rauhfutterernte

Mit dem vermehrten Einsatz schlagkräftiger Maschinen und Geräte für die Grün- und Rauhfutterernte gelang es, die früher häufigen Mengenverluste und noch ausgeprägter die Nährstoffeinbußen in ausserordentlichem Masse zu verringern.

Zeit ist Qualität in der Grünlandbewirtschaftung. Und diesem Umstand trägt ein vielfältiges Angebot an Mähwerken und Heuwerbungsmaschinen Rechnung.

Hohe Funktionalität zeichnen sowohl Messer-Mähwerke wie auch Kreisel-Mähwerke aus, wahlweise im Seiten-, Heck- oder Frontanbau.

Sauberes Rechen ohne Einarbeiten von Steinen und anderen Fremdkörpern, sorgfältiges und schönendes Wenden haben Heuwerbungsmaschinen zum Durchbruch verholfen.

Neben Ladewagen werden in der Grünfutter- und Heuernte Frontlader eingesetzt, die mit speziellen Vorrichtungen ausgerüstet werden können.

Maschinen mit zentraler Funktion bei Grünland- beziehungsweise Rauhfutterbewirtschaftung sind die Feldhäcksler; als Anbaugerät, angebaut an die Dreipunkt-Hydraulik des Schleppers, oder gezogen sowie als Selbstfahrer mit verschiedenen Vorsatzgeräten: Maisgebiss, Pflückvorsatz (für die Kolbensilage), Pick-up-Trommel (für gemähtes Gut). Vor allem Selbstfahrer sind für den Rund-um-die-Uhr-Betrieb gerüstet, sowohl was ihre Robustheit als auch Fahrkomfort (klimatisierte Kabine mit Lenkautomatik) anbelangt.

Längst übrigens gehören Sammelpressen - je nach Betriebsgrösse, Transportweg und Einlagerungsmöglichkeit - zum „Standardrüstzeug“ der Grün- und Rauhfutterwirtschaft. Dem Bedarf entsprechend bietet die LAV-Industrie Sammelpressen verschiedener Bauarten an: Hochdruckpressen mit einstellbarer Ballengrösse (Ballengewicht) in Arbeitsbreiten zwischen 1,20 und 1,80 m; Grossballenpressen für Traktoren ab 40 kW (55 PS) mit Ballendurchmessern von 1,20 bis 1,80m; und -als Ergänzung zu den Hochdruckpressen - Ballenschleudern zum automatischen Aufladen der Ballen.

Körnerernte

Mähen, Dreschen, Reinigen und Sammeln der Körner sowie das Ablegen oder auch gleich Verarbeiten des Stroh, dies alles fortlaufen in einer Maschine: Das ist

modernes Mähdreschen.

In rund 50 Jahren haben deutsche Hersteller diese „Vollemter“ auf einen Entwicklungsstand gebracht, der technisch wohl kaum zu übertreffen ist. Bei sachgemässiger Bedienung treten nicht mehr als ein bis zwei Prozent Gesamtverlust an Erntegut auf (bei Bearbeitung von Hand bis zehn Prozent).

Für kleinere Einheiten, von Traktoren gezogen und über Zapfwelle angetrieben, ist bereits eine Motorleistung ab 30 kW (40 PS) ausreichend.

Die geradezu universelle Schlagkraft des Mähdreschers kommt bei den Selbstfahrmaschinen voll zur Entfaltung; sowohl für kleine Flächen aufgrund ausserordentlicher Wendigkeit und Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Ernteverhältnisse, als auch bei Grossflächeneinsatz.

Bei Grossmähdreschern ist der Regelungs- und Bedienungskomfort auf automatische Höhenführung des Schneidwerks, Drehzahlkontrolle der wichtigsten Antriebswellen sowie auf Verlustkontrollgeräte ausgedehnt. Für hängiges Gelände wurden Steuereinrichtungen entwickelt, die bei stets waagrecht laufenden Dreschorganen das Schneidwerk auch extremer Hangneigung anpassen.

Über die Standardverwendung in der Kornerernte hinaus sind Mähdrescher, mit Kolbenpflückern ausgerüstet, ebenso funktionstüchtig für den Maisdrusch zu verwenden. Eine wichtige Ergänzung bilden spezielle Rapsschneidwerke und auch Raupenlaufwerke für Reisdusch und entsprechende spezielle Dreschorgane für die Ernte von Bohnen, Erbsen, Hirse, Sonnenblumen oder Grassamen.

Parallel mit der Entwicklung der Mähdreschertechnik verlief die zur Weiterverarbeitung geeignete Aufbereitung des Nebenproduktes Stroh. Je nach weiterer Verwendung für die Viehhaltung im eigenen Betrieb, in der Industrie oder neuerdings als Heizenergie wird das Stroh mit Sammelpressen verarbeitet (siehe Grün- und Rauhfutterernte).

X. Дайте відповіді на питання.

1. Was gelang mit dem Einsatz schlagkräftiger Maschinen und Geräte für die Grün- und Rauhfutterernte?
2. Was ist Qualität in der Grünlandbewirtschaftung?
3. Welche Mähwerke zeichnen hohe Funktionalität aus?
4. Was hat Heuwerbungsmaschinen zum Durchbruch verholfen?
5. Was wird neben Ladewagen in der Grünfütter- und Heuernte eingesetzt?
6. Wofür sind Selbstfahrer gerüstet?
7. Was gehört zum „Standardrüstzeug“ der Grün- und Rauhfütterwirtschaft?
8. Welche Bauarten von Sammelpressen bietet LAV-Industrie?
9. Worauf ist bei Grossmähdreschern der Regelungs- und Bedienungskomfort ausgedehnt?
10. Was verlief parallel mit der Entwicklung der Mähdreschertechnik?

LAV – Landmaschinen- und Ackerschlepper-Vereinigung

Контрольна робота №2

Варіант 9

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Ich kann mir nicht vorstellen, (wir haben das Spiel verloren).
2. Fragen Sie ihn, (er ist mit der Reise zufrieden).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Die Markensammlung, ... , habe ich fünf Jahre gesammelt.
 - e) ... für mich von grosser Bedeutung ist
 - f) ... Marken selten sind
 - g) ... 500 Briefmarken gehören
 - h) ... ich meinem jüngeren Bruder schenken möchte

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Die Strasse, ... vor kurzem angelegt wurde, gefällt mir sehr.
2. Ich möchte Stuttgart besuchen, ... Sehenswürdigkeiten viel beschrieben sind.
3. Der Mann, ... wir laufen sehen, ist unser Nachbar.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Ein Lehrer, ... Chemie unterrichtet, heisst
2. Die Geburtstagsparty (den Geburtstag feiern)
3. Der Orangensaft

V. Вставте *im, ohne* або *statt!*

1. Er hat das Buch zurückgegeben, ... sich zu bedanken.
2. Meine Schwester trägt Kontaktlinsen, ... besser zu sehen.
3. ... schlafen zu gehen, las er weiter.
4. Wir fragten nach der Telefonzelle, ... anzurufen.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. gefundene Schlüssel
2. die vergessenen Pakete
3. ein abgeschickter Brief
4. herunter gefallene Äpfel
5. ein zerstörtes Dorf

VII. Доповніть речення Partizip I і перекладіть їх.

1. Wenn ein Haus brennt, spricht die Feuerwehr von einem ... Haus.
2. Wenn ein Nachbar klingelt, denkt fast jeder an einen ... Nachbarn.
3. Solange der Mond zunimmt, sprechen Meteorologen vom ... Mond.
4. Wenn Neubauten einstürzen, sprechen Fachleute von ... Neubauten.

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Am Flughafen begrüsst die Reiseführer die neue Touristengruppe.
2. Auf der letzten Buchmesse erzielte der Verlag ausgezeichnete Verkaufsergebnisse.
3. Nach langen Verhandlungen beschlossen die Politiker schliesslich die Rechtschreibreform.
4. Der Umweltgipfel in Rio de Janeiro verabschiedete wichtige Resolutionen zur Rettung des Planeten Erde.

IX. Перекладіть текст.

Hackfruchteernte

Bei der Kartoffelernte müssen pro Hektar 1000 bis 1400 Tonnen Erde bewegt werden. Dieser immense Arbeitsaufwand fordert eine Technisierung, den Einsatz von Maschinen geradezu heraus.

Grosse Erleichterung bringen bereits einfache, robuste Schleuderradroder, die den Erddamm aufbrechen und die Knollen an die Oberfläche befördern. Ähnlich arbeiten die Vorratsroder, die über eine Vorrichtung die Erde absieben und Kartoffelkraut und Knollen in Reihen ablegen.

Bei grossen Anbauflächen empfiehlt es sich jedoch, den Sammelroder einzusetzen. Diese Vollernter, über Schlepperzapfwelle angetrieben oder als Selbstfahrer, nehmen die Knollen mit dem Erdreich auf, sieben, sortieren und trennen Kartoffelkraut und Fremdkörper ab. Die Bunkerkapazitäten sind auf mehrere Tonnen ausgelegt.

In Forschung und Entwicklung war der Schwerpunkt in den vergangenen Jahren auf eine noch schonendere Behandlung der wegen ihres hohen Wassergehaltes stoss- und druckempfindlichen Kartoffel gerichtet. Dies gilt auch für nachgeordnete Systeme wie Verladevorrichtungen, Sortier-, Förder- und Wiegeanlagen.

Ein vergleichbarer „Generationssprung“ wie bei den Kartoffelerntemethoden ist auch für die Zuckerrübenerte zu verzeichnen. Die handarbeitsaufwendige Blatternte mit Köpfschippe und Köpfschlitten, das Bergen der Zuckerrüben mit dem Rodepflug wurden - man kann sagen generell - durch Erntemaschinen ersetzt: Köpfen, Roden und Sammeln erfolgen voll maschinell. Die Auswahl reicht vom einreihigen gezogenen Köpfröder bis zum sechs Reihen bewältigenden Selbstfahrer. Bei den Zuckerrübenerntemaschinen bürgt ausgefeilte Technik für exaktes Köpfen, schonende Blattgewinnung, hohe Flächenleistung und grosse Funktionssicherheit. Als besonders „wertvoll“ erweist sich, dass es gelungen ist, Wurzelbruch nahezu völlig auszuschalten.

Für die Futterrüben-Vollernter gilt, dass auch weniger standfeste Sorten problemlos aufgenommen werden können und ohne Beschädigung am Rübenkörper eine hohe Flächenleistung erzielt wird.

Lagerung, Trocknung, Aufbereitung

Ein Kernproblem innerhalb des Kreislaufes der Pflanzenproduktion ist besonders in Feuchtklima-Regionen die Aufbereitung des Erntegutes und die Lagerung. Immerhin verderben im Weltdurchschnitt mehr als dreissig Prozent aller Feldfrüchte, nachdem sie eingebracht worden sind.

Reinigungs- und auch Sortiersysteme sind heute auf jede Betriebsgrösse zugeschnitten verfügbar. Dies gilt auch für Trocknungsanlagen, denen bei den Anstrengungen zur Verminderung von Ernteverlusten eine besondere Rolle zukommt. So sind in jüngerer Zeit auch wissenschaftliche neue Erkenntnisse über das kurz-, mittel- und langfristige „Lagerverhalten“ von landwirtschaftlichen Produkten in den Silobau eingeflossen. Ein Schwerpunkt ist auf eine optimale Belüftung gerichtet. Im Dienste schonenderer Behandlung des Transportgutes und rationelleren Arbeitseinsatzes wurden Förderanlagen entwickelt und verfeinert, mit denen sich praktisch für jeden Anspruch geeignete Verbindungen herstellen, Überbrückungsprobleme überwinden lassen.

Bei der Saatgutbereitung haben sich zunehmend Beizautomaten durchgesetzt.

X. Дайте відповіді на питання.

1. Wie viele Tonnen Erde müssen bei der Kartoffelernte bewegt werden?
2. Was fordert dieser immense Arbeitsaufwand?

3. Welche Maschinen bringen grosse Erleichterung?
4. Worauf war der Schwerpunkt in Forschung und Entwicklung in den vergangenen Jahren gerichtet?
5. Was bürgt ausgefeilte Technik bei den Zuckerrübenerntemaschinen?
6. Was ist ein Kernproblem innerhalb des Kreislaufes der Pflanzenproduktion?
7. Worauf ist ein Schwerpunkt bei der Lagerung gerichtet?
8. Welche Automaten haben sich zunehmend bei der Saatgutbereitung durchgesetzt?

Контрольна робота №2

Варіант 10

I. Перетворіть речення у дужках на підрядні додаткові та перекладіть їх.

1. Versprich mir, (du vergisst meine Bitte nicht).
2. Der Arzt sagt, (die Kinder werden bald gesund).

II. Доповніть речення відносними займенниками та перекладіть їх.

1. Wo ist das Telegramm, ... ?
 - e) ... dich so gefreut hat
 - f) ... Inhalt so ungewöhnlich ist
 - g) ... du grosse Aufmerksamkeit schenkst
 - h) ... wir heute bekommen haben

III. Вставте відповідний відносний займенник. Речення перекладіть.

1. Die Jugendlichen betrachteten ein Gemälde, ... den Maler berühmt gemacht hatte.
2. Die Schriftstellerin, ... Kinderbücher so beliebt sind, schreibt auch für Erwachsene.
3. Die Zeitung, ... du gewählt hast, finde ich nicht aktuell.

IV. Поясніть слова за допомогою означених підрядних речень. Утворені речення перекладіть.

1. Ein Ausflug, ... man mit dem Fahrrad macht, heisst ...
2. Die Sonnenbrille (gegen die Sonne schützen)
3. Der Schlafsack

*V. Вставте *im, ohne* або *statt!**

1. Unser Bekannter blieb zu Hause, ... mit uns aufs Land zu fahren.
2. Er hat das Buch zurückgegeben, ... sich zu bedanken.
3. Oft besuchen sie Rockkonzerte, ... ihre Lieblingsmusik zu hören.
4. Ich gehe manchmal zu Bett, ... Abendbrot zu essen.

VI. Перекладіть українською мовою.

1. das zerbrochene Glas
2. die beendete Arbeit
3. der verlorene Handschuh
4. der übersetzte Roman
5. das gelernte Gedicht

VII. Перекладіть українською мовою.

1. ein langsam fahrender Zug
2. ein fröhlich spielendes Kind
3. hell leuchtende Sterne
4. ein weit reisender Kaufmann
5. eine eifrig lesende Dame
6. eine schnell laufendes Pferd
7. laut weinende Mädchen
8. ein gut sitzender Anzug
9. ein fröhlich lachendes Gesicht
10. ein fleissig lernender Student

VIII. Перетворіть речення із активної форми в пасивну та перекладіть їх.

1. Die Eltern loben ihn, wenn er eine gute Note bekommt.
2. Die Verlage in Deutschland von Jahr zu Jahr mehr Bücher.
3. Der Passivraucher schlug dem Aktivraucher die Zigarette aus dem Mund.
4. Endlich nimmt man dem ständig betrunkenen Taxifahrer den Führerschein ab.

IX. Перекладіть текст.

Stalltechnik

Eine stille Revolution vollzieht sich bei der Hof- und Stalltechnik. Die technischen Errungenschaften wirken sich besonders im arbeitsintensiven Melkbetrieb aus und lassen so wirtschaftlich sinnvolle Grosseneinheiten des Tierbestandes pro Arbeitsplatz zu: Milchflussgesteuerte Anlagen für Melkstände sowie Anbindeställe. Erreicht wurden unter anderem eine Erhöhung des Ausmelkgrades, eine Verbesserung der Milchqualität und nicht zuletzt ein hohes Mass an Eutergesundheit.

Bei der Fütterungstechnik in der Rinderhaltung brachten Futtermisch- und -verteilwagen und bei Flachsiloanlagen die Siloblockschneider wesentliche Arbeitserleichterungen. Kraftfutter kann über Abrufsysteme - computer-gesteuert - mengenmässig und zeitlich individuell für jedes Tier zugeteilt werden.

In der Schweinemast können neben den Automaten für die Trockenfütterung auch bei der Flüssignahrung leistungsfähige Dosiersysteme, Mischer und Wiegeeinrichtungen eingesetzt werden.

Prozesstechnik für Milch und verwandte Produkte

Um die Jahrhundertwende wurden zum erstenmal Apparate eingesetzt, die die Wirkung der Zentrifugalkraft zur Weiterverarbeitung der Milch ausnutzten. Es handelte sich um handbetriebene Zentrifugen, die in landwirtschaftlichen Betrieben eingesetzt wurden.

Die heute angebotenen Hochleistungszentrifugen sind geeignet für die Warm- und Kaltmilchseparierung, Molkeseparierung, Milch- und Molkereinigung und Standardisierung. Spezial-Ausführungen wie Stabilisatoren, Entkeimungsseparatoren und Zentrifugen zur Herstellung von Doppel-Rahm-Frischkäse und Quark gehören ebenfalls zum heutigen Herstellerprogramm.

Die Hersteller von Prozesstechnik für Milch und verwandte Produkte in der LAV fertigen nicht nur Einzelmaschinen, sondern planen und installieren Verfahren und Anlagen. Beispielhaft stehen hierfür weltweit Verfahren und Anlagen zur

Herstellung von Quark und Thermo-Quark, Butteröl, Käsein, Käseinat, Milchzucker und Sonderbutter sowie zur Proteingewinnung und Molkeverhefung (Alkoholgewinnung).

X. Дайте відповіді на питання.

1. Wo wirken sich besonders die technischen Errungenschaften?
2. Welche Wagen und Anlagen brachten bei der Fütterungstechnik in der Rinderhaltung wesentliche Arbeitserleichterungen?
3. Welche Systeme, Anlagen und Einrichtungen können in der Schweinemast eingesetzt werden?
4. Wofür sind die heute angebotenen Hochleistungszentrifugen geeignet?
5. Was gehört zum heutigen Herstellerprogramm?

Література:

1. Вернер Хайдерманн. Тренировочные упражнения по грамматике немецкого языка. Базовый уровень. К. 1998
2. Рената Вагнер. Тренировочные упражнения по грамматике немецкого языка. Средний уровень. К. 1998
3. Пособие по немецкому языку для сельскохозяйственных вузов. М. 1985
4. EinFach gut. Profil 3. Kommunikation in der Landwirtschaft. Goethe-Institut. 1999
5. E. Lüdemann. Ukraine. München. 1995
6. Kommunikatives Deutsch. Lviv. 1998